

Frühjahrsputz der Vereinsgemeinschaft Altenbeken



Insgesamt 50 freiwillige Helfer von Jung bis Alt folgten dem Aufruf der Vereinsgemeinschaft Altenbeken, um Altenbeken und die Umgebung von Müll und Unrat zu befreien.

Erfreulich war, dass an den Wand-erwegen um Altenbeken wenig Müll vorgefunden wurde. Im Ortskern sah das Bild anders aus. Gerade an Parkplätzen und stark frequentierten Fußwegen

zeigte sich eine extreme Vermüllung. Besonders möchte sich der Vorstand der Vereinsgemeinschaft Altenbeken bei Bürgermeister Matthias Möllers (Imbiss) und Ortschronistin Steffi

Klüter (Getränke) für die finanzielle Unterstützung bedanken. Zum Ausklang wurde gegrillt und es gab für die fleißigen Sammler leckere Burger und kühle Getränke.



Ausgezeichnete Häuser



Ihre Beraterin vor Ort:

Claudia Becker
+49 170 6620770
claudia.becker@okal.de

Unser Jubelangebot im Frühling

Einstärken-Brille

z.B. Lesebrille, Fernbrille,
Computerbrille, (Kunststoffgläser,
superentspiegelt, gehärtet)

Komplettpreis 99,- €

((Angebot gültig bis 30.04.2023))



Riemekestraße 8-10 | 33102 Paderborn
Tel.: 05251 27627

Adenauerstraße 66a | 33184 Altenbeken
Tel.: 05255 9356827

info@optik-schade.com
www.optik-schade.com



INFORMATIONEN

Rathaus Altenbeken

Energetische Sanierung der Sporthalle Altenbeken

Eggegemeinde nutzt Bund-Länder-Programm Investitionspakt Sportstätten

Dank einer Zuwendung aus Landes- und Bundesmitteln konnte die Gemeinde Altenbeken die Beleuchtungs- und Belüftungstechnik in der Altenbekener Sporthalle erneuern und damit eine maximale Energieeinsparung erreichen.

Gemeinde Altenbeken |
Marion Wessels

Schon in der Vergangenheit hat Altenbeken in innovative und beispielgebende Maßnahmen zum Klimaschutz, zur Klimaanpassung und zur Steigerung der Energieeffizienz investiert. So hat die ökologische Bilanz des 2010 fertiggestellten Bauhofes Modellcharakter und auf sich häufende Starkregenereignisse hat die Gemeinde mit Hochwasserschutzmaßnahmen in Altenbeken und Schwaney reagiert.

Auch zukünftig will die Eggegemeinde einen angemessenen eigenen Beitrag zur Begrenzung der globalen Klimaveränderungen leisten und beispielsweise auch im Gebäudesektor den Klimaschutz vorantreiben. Um anstehende Sanierungsentscheidungen auch vor dem Hintergrund des Klimaschutzes treffen zu können, hatte der Gemeinderat 2020 die energielinker GmbH beauftragt, kommunale Gebäude zu analysieren und so Grundlagen für Investitionsentscheidungen zu ermitteln. In der gutachterlichen Analyse des Schulzentrums Altenbeken samt Sporthalle und Hallenbad stellten die Experten fest, dass die einzelnen Gebäude durch zurückliegende Sanierungen schon erheblich energetisch verbessert wurden. Für den heutigen Effizienzhausstandard reichen die damaligen Verbesserungen allerdings nicht aus. Ihre Empfehlung: Im anlagen-



Nach der energetischen Sanierung der Sporthalle Altenbeken konnte eine maximale Energieeinsparung erreicht werden. Foto: Marion Wessels

technischen Bereich sollte ein ganzheitliches Konzept für eine zukunftssichere Energieversorgung erarbeitet werden.

Die Sporthalle in Altenbeken wird intensiv genutzt. Neben dem Schulsport nutzen verschiedene Vereine die Halle an sieben Tagen die Woche. Die alten 238 Leuchtstoffröhren sorgten nicht nur für eine suboptimale Ausleuchtung der Halle, mit jeweils 58 Watt verbrauchten sie auch viel zu viel Energie, bis zu 25.000 Kilowattstunden pro Jahr. Etwa alle 2,5 Jahre war ein Austausch der Röhren notwendig, wofür eigens eine kostenintensive Hebebühne mit Eignung für Schwingböden im Einsatz war. Dank einer 90-Prozent-Förderung aus dem Investitionspakt Sportstätten konnte die Sporthalle nun energetisch saniert werden. So wurde die alte Beleuchtung gegen eine moderne und bedarfsgerechte LED-Beleuchtung mit intelligenter Dali-Schnittstelle ausgetauscht, wodurch die Beleuchtung automatisiert gesteuert wird.

Präsenzmelder in jedem Raum aktivieren bei Bedarf die Beleuchtung, traditionelle Lichtschalter zum Ein- und Ausschalten gehören damit der Vergangenheit an. In dem Zusammenhang wurde auch die Notbeleuchtung erneuert. Zudem hat die Corona-Pandemie aufgezeigt, wie wichtig es ist, Lüftungsanlagen bzw. den Luftstrom an den Bedarf anzupassen. Nach dem Umbau verfügt die in der Sporthalle und den Funktionsräumen verbaute Lüftungsanlage nun über einen Raumtemperaturregler mit CO₂/Feuchte-Sensor. Die gesamte Anlagentechnik wird an das neue Gebäudeleitsystem angebunden und kann damit überwacht und automatisiert gesteuert werden. Die förderfähigen Kosten für die Gesamtmaßnahme hatte die Gemeinde im Projektantrag auf 241.000 Euro beziffert. 180.000 Euro und damit rund 75 Prozent übernimmt der Bund, 37.000 Euro (15%) kommen vom Land und auf die Gemeinde entfällt ein 10-prozentiger Eigenanteil.

Bürgermeister Matthias Möllers sieht in der neuen Anlagentechnik eine gute Investition in die Zukunft. „Zwar sind die tatsächlichen Umbaukosten gegenüber der ursprünglichen Kalkulation um ca. 10 Prozent gestiegen und erhöhen damit unseren Eigenanteil. Durch die nachhaltige Technologie konnte aber die Energieeffizienz des Gebäudes und der Anlagen deutlich verbessert werden. In Zahlen ausgedrückt heißt das: Wir sparen zukünftig über 50 Prozent Energie.“

Bezogen auf heutige Verhältnisse wären das jährliche Kosteneinsparungen von etwa 5.000 Euro für Strom und 25.000 Euro für Wärme.

Damit wird sich der Eigenanteil der Gemeinde schon nach etwa einem Jahr amortisiert haben. Für Ralf Niemann, bis Ende 2022 Klimaschutzbeauftragter der Gemeinde und jetzt zuständig für das technische Gebäudemanagement/ Gebäudeausrüstung, liegen die Vorteile auf der Hand. „Mithilfe intelligenter Steuerungstechnik wird Energie nur noch dann und nur noch dort eingesetzt, wo sie auch tatsächlich gebraucht wird. Unsere Sporthalle ist damit zukunftssicher aufgestellt.“ Mit dem Investitionspakt Sportstätten unterstützen Bund und Länder seit 2020 Städte und Gemeinden dabei, Sportstätten zukunftsfähig, nachhaltig und modern zu entwickeln und dabei Belange des Umwelt- und Klimaschutzes in besonderer Weise zu berücksichtigen. Der Investitionspakt Sportstätten ist ein ergänzendes Programm zur Städtebauförderung. An den förderfähigen Kosten städtebaulicher Maßnahmen beteiligen sich Bund, Länder und Kommunen anteilig.

Große Hilfsbereitschaft in Altenbeken

Sachspenden an Deutsches Rotes Kreuz übergeben

Gemeinde Altenbeken |
Marion Wessels

Die schrecklichen Bilder von der Erdbebenkatastrophe im türkisch-syrischen Grenzgebiet vor wenigen Wochen bewegten Menschen weltweit. Innerhalb kürzester Zeit wurden Spendenaktionen ins Leben gerufen und auch in Altenbeken folgten Viele dem Aufruf der Gemeinde. „Wir haben in der Schwaneyer Kleiderkammer Sachspenden angenommen. Die Leute haben unglaublich viel gebracht, vor allem Wintersachen, Decken, Schlafsäcke, eben alles was wärmt“, sagt Amir Tadres, Sozialarbeiter in Altenbeken. Kleiderspenden seien auch aus Paderborn, Lichtenau und Bad Wünnenberg gekommen. Kisten und Kartons füllten einen kompletten Raum bis zur Decke.

Ursprünglich sollten die Sachen direkt ins Erdbebengebiet gebracht werden, allerdings gestalteten sich Transporte dorthin zunehmend schwieriger. Die Gemeinde hat auf verschiedenen Wegen versucht, einen Transport zu organisieren oder sich anderen anzuschließen, leider ohne Erfolg. Nachdem auch das türkische Generalkonsulat in

Münster keine Möglichkeit sah, die Sachspenden in die betroffenen Gebiete bringen zu lassen, hat sich die Gemeinde an den Paderborner Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes gewandt. Die Leiterin der dortigen Abteilung Textil und Kleiderstübchen Zekiye Ergün hat bei dem Beben ihre Mutter verloren. „Meine Mutter starb unter den Trümmern ihres Hauses in der Stadt Iskenderun.“ Die 44-Jährige war selbst vor Ort und hat die unfassbaren Zerstörungen und die Not der Menschen hautnah miterlebt. „Es ist mein Beruf, Menschen professionell zu helfen. Wenn man dann aber selbst betroffen ist, fühlt man sich ohnmächtig und hilflos.“ Die Zustände in den Erdbebengebieten beschreibt sie als dramatisch. Vor Ort hat sie erlebt, wie überfordert die Behörden sind. „Die Situation ist wirklich chaotisch. Wenn Sachspenden ankommen, werden sie zum Teil einfach auf die Straße geworfen, das ist doch schlimm. Wenn Menschen Sachen spenden, wollen sie, dass ihre Hilfe auch ankommt.“ Zekiye Ergün hat der Gemeinde deshalb angeboten, die Sachspenden in der Kleiderstube des DRK an Bedürftige



Zwei Fahrten waren erforderlich, um die abgegebenen Sachspenden zu transportieren. Altenbekens Sozialarbeiter Amir Tadres, Jihad Khalaf, Zekiye Ergün und DRK-Mitarbeiter Simon Runkel beim Verladen

weiterzugeben. „Wir haben auch bei uns viele Menschen aufgenommen, die auf Hilfe angewiesen sind.“ Ob die aus Syrien, der Türkei oder der Ukraine kämen, sei letztlich doch egal. Hauptsache, die Hilfe kommt da an, wo sie gebraucht werde.

Bundesweit versorgen viele DRK-Kleiderstuben Millionen von Menschen mit gut erhaltener Kleidung

und Schuhen und vielen weiteren Gütern zur materiellen Grundversorgung. Mit diesem Angebot wird Menschen in Notlagen und schwierigen sozialen Situationen schnell und unbürokratisch geholfen. Das DRK-Kleiderstübchen in der Neuhäuser Straße ist montags bis donnerstags von 11 bis 17 Uhr und freitags von 11 bis 15 Uhr geöffnet.

Haushalt 2023 verabschiedet

Gute Jahresergebnisse in den Vorjahren

Der Rat der Gemeinde Altenbeken hat in seiner jüngsten Sitzung einstimmig den Haushaltsplan für 2023 verabschiedet. Zuvor wurde der Jahresabschluss 2021 mit einem kleinen Überschuss von rd. 174.000 Euro festgestellt. Auch für 2022 erwartet Kämmerer Markus Raabe ein positives Ergebnis. Hatte er zur Aufstellung des Haushalts noch mit einem Fehlbetrag von 690.000 Euro gerechnet, prognostizierte er nun ein Plus von rd. 800.000 Euro. Dies sei dem starken Anstieg der Gewerbesteuererinnahmen zu verdanken, unter anderem aus der hiesigen Windkraft.

Mit dem einstimmigen Beschluss über den Haushaltsplan 2023 wurden auch die Steuerhebesätze neu festgesetzt. Dem Grundsatzbeschluss aus dem letzten Jahr folgend, nach dem die Hebesätze

immer den fiktiven Hebesätzen des Landes Nordrhein-Westfalen entsprechen sollen, steigen die die Hebesätze bei der Grundsteuer A von 247 auf 254 Prozent und bei der Grundsteuer B von 479 auf 493 Prozent. Der Hebesatz für die Gewerbesteuer bleibt unverändert.

Für die CDU-Fraktion bleibe der ÖPNV wesentlicher Kostenpunkt, betonte Stefan Lütkemeyer, stellvertretender Fraktionsvorsitzender. Gleichwohl stehe man hinter den geplanten Investitionen wie dem Wasserhochbehälter in Schwaney oder dem Feuerwehrgerätehaus in Buke. Auch der Bau des neuen Kindergartens in Schwaney sei richtig angesichts der drei Gruppen im jetzigen Provisorium. In Sachen Windkraftentwicklung will die CDU eine stärkere Teilhabe an der Wertschöpf-

fung für die Bürger vor Ort. Einstimmig wurde ein Antrag angenommen, wonach 100.000 Euro für die Überplanung einer Gemeindefläche auf dem Brocksberg eingestellt werden, um ein gemeindeeigenes Windrad oder ein Bürgerwindrad zu errichten. Die CDU wolle aber weiterhin keine Windkraftanlagen im Waldgebieten, hob Lütkemeyer hervor. Der Umbau des Buker Pfarrheims zu einem Dorfgemeinschaftshaus soll mit 100.000 Euro bezuschusst werden.

Hier einigten sich alle Fraktionen auf einen Sperrvermerk, wonach der Zuschuss nur gewährt wird, wenn die Buker Vereinsgemeinschaft eine entsprechende Landesförderung erhält. Für die SPD-Fraktion erinnerte Fraktionsvorsitzender Ulrich Meyer an den vor Jahren mehrheitlich

gefassten Grundsatzbeschluss, im Haushalt eine schwarze Null zu schreiben. Obwohl man davon nach wie vor entfernt sei, halte seine Fraktion die Haushaltspositionen für sinnvoll und die geplanten Investitionen für zukunftsorientiert. Für drei Anträge seiner Fraktion warb Meyer um Zustimmung. So wollte die SPD mit 5.000 Euro die Förderung von Balkonkraftwerken bezuschussen. Einvernehmen dafür gab's nur für entsprechende Werbemaßnahmen, der Bau solcher Anlagen selbst soll nicht gefördert werden. Es wurde darauf verwiesen, dass sich die Anschaffung dieser Balkonkraftwerke in wenigen Jahren von selbst rechne. Mehrheitlich abgelehnt wurde der SPD-Antrag zur Prüfung von Fördermöglichkeiten zum Bau einer Sporthalle in Buke wohngegen die 2.500 Euro für die

berufliche Orientierung von Schülern als Beitrag zur Fachkräftesicherung einstimmig beschlossen wurden.

Die Bündnisgrünen hatten angesichts der angespannten Haushaltssituation keine eigenen Anträge eingebracht, forderten aber angesichts der Klimakrise, dass eine hundertprozentige Klimaneutralität auch für Altenbeken das Ziel sein müsse. So stimme zwar die Richtung, das Tempo müsse aber erhöht werden, forderte die Fraktionsvorsitzende Ursula Kaibel. Zugleich sei die Zeit reif für einen Nationalpark in der Egge. Sie rief dazu auf, die Initiative nach allen Kräften zu unterstützen. Den Neubau der Feuerwehrgerätehäuser halten die Grünen für alternativlos, gleichwohl müsse die beste Lösung gefunden werden. Vor dem Hintergrund der notwendigen energetischen Komplettisanierung des Hallenbades begrüßten die Grünen die strategischen Planungen der Verwaltung. Der ÖPNV müsse eine echte Alternative zum Auto sein, auch der Rad- und Fußgängerverkehr müsse gestärkt werden, so Kaibel.

Für die Altenbekener Bürger Allianz stehe die Notwendigkeit der Investitionen in kommunale Infrastruktur außer Frage. Gleichwohl konnte Fraktionsvorsitzender Thomas Keuter bei den zum Teil erheblichen Kosten keine Bereitschaft erkennen, an anderer Stelle zu kürzen. So müsse man beispielsweise die geplanten PV-Anlagen für die beiden Klärwerke hinterfragen, die mit 350.000 Euro beziffert seien. Nicht alles was wünschenswert sei könne auch finanziert werden, so Keuter.

Bürgermeister Matthias Möllers verwies dagegen auf die umfangreichen Maßnahmen zur Energieeinsparung, die die Verwaltung in den vergangenen Monaten umgesetzt habe. „Wir haben die Konsolidierung des Haushalts immer im Blick. Allein 750.000 Kilowattstunden Erdgas konnten im Jahr 2022 eingespart werden. Außerdem habe man im vergangenen Jahr umfangreiche Fördermittel einwerben können, wie z.B. für die Erneuerung der Viaduktbeleuchtung oder für energetische Sanierungen. In der Verwaltung

lege man höchsten Wert darauf, dass sich die Investitionen in die Gebäude auch finanziell rechnen“.

Nach rund eineinhalbstündiger Debatte stimmten alle im Rat der Gemeinde Altenbeken vertretenen Fraktionen dem Haushaltsplan 2023 zu. Insgesamt stehen Erträgen von 23.750.000 Euro Aufwendungen in Höhe von 24.035.750 Euro gegenüber, das geplante Defizit beträgt somit 285.750 Euro. Das Gesamt-Investitionsvolumen beträgt 7,355 Millionen Euro.

Der Rat der Gemeinde Altenbeken hat in seiner jüngsten Sitzung einstimmig den Haushaltsplan für 2023 verabschiedet. Zuvor wurde der Jahresabschluss 2021 mit einem kleinen Überschuss von rd. 174.000 Euro festgestellt. Auch für 2022 erwartet Kämmerer Markus Raabe ein positives Ergebnis. Hatte er zur Aufstellung des Haushalts noch mit einem Fehlbetrag von 690.000 Euro gerechnet, prognostizierte er nun ein Plus von rd. 800.000 Euro. Dies sei dem starken Anstieg der Gewerbesteuererinnahmen zu verdanken, unter anderem aus der hiesigen Windkraft.

Mit dem einstimmigen Beschluss über den Haushaltsplan 2023 wurden auch die Steuerhebesätze neu festgesetzt. Dem Grundsatzbeschluss aus dem letzten Jahr folgend, nach dem die Hebesätze immer den fiktiven Hebesätzen des Landes Nordrhein-Westfalen entsprechen sollen, steigen die die Hebesätze bei der Grundsteuer A von 247 auf 254 Prozent und bei der Grundsteuer B von 479 auf 493 Prozent. Der Hebesatz für die Gewerbesteuer bleibt unverändert.

Für die CDU-Fraktion bleibe der ÖPNV wesentlicher Kostenpunkt, betonte Stefan Lütkemeyer, stellvertretender Fraktionsvorsitzender. Gleichwohl stehe man hinter den geplanten Investitionen wie dem Wasserhochbehälter in Schwaney oder dem Feuerwehrgerätehaus in Buke. Auch der Bau des neuen Kindergartens in Schwaney sei richtig angesichts der drei Gruppen im jetzigen Provisorium. In Sachen Windkraftentwicklung will die CDU eine stärkere Teilhabe an der Wertschöpfung für

die Bürger vor Ort. Einstimmig wurde ein Antrag angenommen, wonach 100.000 Euro für die Überplanung einer Gemeindefläche auf dem Brocksberg eingestellt werden, um ein gemeindeeigenes Windrad oder ein Bürgerwindrad zu errichten. Die CDU wolle aber weiterhin keine Windkraftanlagen im Waldgebieten, hob Lütkemeyer hervor. Der Umbau des Buker Pfarrheims zu einem Dorfgemeinschaftshaus soll mit 100.000 Euro bezuschusst werden. Hier einigten sich alle Fraktionen auf einen Sperrvermerk, wonach der Zuschuss nur gewährt wird, wenn die Buker Vereinsgemeinschaft eine entsprechende Landesförderung erhält.

Für die SPD-Fraktion erinnerte Fraktionsvorsitzender Ulrich Meyer an den vor Jahren mehrheitlich gefassten Grundsatzbeschluss, im Haushalt eine schwarze Null zu schreiben. Obwohl man davon nach wie vor entfernt sei, halte seine Fraktion die Haushaltspositionen für sinnvoll und die geplanten Investitionen für zukunftsorientiert. Für drei Anträge seiner Fraktion warb Meyer um Zustimmung. So wollte die SPD mit 5.000 Euro die Förderung von Balkonkraftwerken bezuschussen. Einvernehmen dafür gab's nur für entsprechende Werbemaßnahmen, der Bau solcher Anlagen selbst soll nicht gefördert werden. Es wurde darauf verwiesen, dass sich die Anschaffung dieser Balkonkraftwerke in wenigen Jahren von selbst rechne. Mehrheitlich abgelehnt wurde der SPD-Antrag zur Prüfung von Fördermöglichkeiten zum Bau einer Sporthalle in Buke wohingegen die 2.500 Euro für die berufliche Orientierung von Schülern als Beitrag zur Fachkräftesicherung einstimmig beschlossen wurden.

Die Bündnisgrünen hatten angesichts der angespannten Haushaltssituation keine eigenen Anträge eingebracht, forderten aber angesichts der Klimakrise, dass eine hundertprozentige Klimaneutralität auch für Altenbeken das Ziel sein müsse. So stimme zwar die Richtung, das Tempo müsse aber erhöht werden, forderte die Fraktionsvorsitzende Ursula Kaibel. Zugleich sei die Zeit reif für einen Nationalpark in

der Egge. Sie rief dazu auf, die Initiative nach allen Kräften zu unterstützen. Den Neubau der Feuerwehrgerätehäuser halten die Grünen für alternativlos, gleichwohl müsse die beste Lösung gefunden werden. Vor dem Hintergrund der notwendigen energetischen Komplettisanierung des Hallenbades begrüßten die Grünen die strategischen Planungen der Verwaltung. Der ÖPNV müsse eine echte Alternative zum Auto sein, auch der Rad- und Fußgängerverkehr müsse gestärkt werden, so Kaibel.

Für die Altenbekener Bürger Allianz stehe die Notwendigkeit der Investitionen in kommunale Infrastruktur außer Frage. Gleichwohl konnte Fraktionsvorsitzender Thomas Keuter bei den zum Teil erheblichen Kosten keine Bereitschaft erkennen, an anderer Stelle zu kürzen. So müsse man beispielsweise die geplanten PV-Anlagen für die beiden Klärwerke hinterfragen, die mit 350.000 Euro beziffert seien. Nicht alles was wünschenswert sei könne auch finanziert werden, so Keuter.

Bürgermeister Matthias Möllers verwies dagegen auf die umfangreichen Maßnahmen zur Energieeinsparung, die die Verwaltung in den vergangenen Monaten umgesetzt habe. „Wir haben die Konsolidierung des Haushalts immer im Blick. Allein 750.000 Kilowattstunden Erdgas konnten im Jahr 2022 eingespart werden. Außerdem habe man im vergangenen Jahr umfangreiche Fördermittel einwerben können, wie z.B. für die Erneuerung der Viaduktbeleuchtung oder für energetische Sanierungen. In der Verwaltung

lege man höchsten Wert darauf, dass sich die Investitionen in die Gebäude auch finanziell rechnen“.

Nach rund eineinhalbstündiger Debatte stimmten alle im Rat der Gemeinde Altenbeken vertretenen Fraktionen dem Haushaltsplan 2023 zu. Insgesamt stehen Erträgen von 23.750.000 Euro Aufwendungen in Höhe von 24.035.750 Euro gegenüber, das geplante Defizit beträgt somit 285.750 Euro.

Das Gesamt-Investitionsvolumen beträgt 7,355 Millionen Euro.

IHK Standortumfrage 2022 in Altenbeken präsentiert

Gemeinde bekommt gute Noten von Unternehmen

Gemeinde Altenbeken |
Marion Wessels

180 Firmen in der Gemeinde Altenbeken hatte die heimische Industrie- und Handelskammer im Frühjahr 2022 angeschrieben und insgesamt 46 Fragen zum Wirtschaftsstandort gestellt. 70 Prozent der Unternehmer sind laut Umfrage mit dem Standort zufrieden.

Von den angeschriebenen Unternehmen haben 24 geantwortet, was einer Rücklaufquote von guten 17,4 Prozent entspricht, wie Jürgen Behlke, IHK-Geschäftsführer und Leiter der Zweigstelle Paderborn und Höxter bei der Vorstellung der Ergebnisse in Altenbeken mitteilte. Demnach sind 42 Prozent der Unternehmen im Bereich Gewerbe, Industrie, Handwerk und Bauwirtschaft tätig, 29 Prozent erbringen sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen, 17 Prozent sind Einzelhandels-, Kfz-, Großhandelsunternehmen oder im Gastgewerbe tätig und 13 Prozent im Bereich Gesundheits- und Sozialwesen bzw. der Kreativwirtschaft. 71 Prozent dieser Unternehmen beschäftigen maximal 9 Mitarbeitende, 13 Prozent haben 50 und mehr Beschäftigte. Sieben von zehn Unternehmen bewerten den Wirtschaftsstandort Altenbeken insgesamt als gut oder sehr gut. In Relation zum Kreisdurchschnitt



Bei der Vorstellung der Ergebnisse der IHK Standortumfrage 2022 in Altenbeken bekommt die Gemeinde gute Noten von Unternehmen. Von links Jürgen Behlke, IHK-Geschäftsführer und Leiter der Zweigstelle Paderborn und Höxter, Bürgermeister Matthias Möllers und Dr. Claudia Auinger, stellv. IHK-Geschäftsführerin. Foto: M. Wessels

wird die Wirtschaftsfreundlichkeit in Altenbeken in allen Dimensionen vergleichbar bewertet. Besonders wichtig ist Unternehmen der Eggegemeinde eine leistungsfähige Mobil- und Breitbandinfrastruktur, die Sicherheit in Altenbeken sowie die Erreichbarkeit des Betriebsstandortes und Parkmöglichkeiten dort. Mit 95 Prozent herrscht bei der Erreichbarkeit des Betriebsstandortes mit dem Auto die größte Zufriedenheit. Die Umweltqualität sowie das Erholungs- und Grünraum-

angebot werden in Altenbeken besonders zufriedenstellend bewertet. Die Verfügbarkeit von Gewerbeimmobilien und -flächen in der Gemeinde wird dagegen selten als zufriedenstellend bewertet. Stärkste Herausforderungen für die Unternehmen sind und bleiben die Verfügbarkeit von Fachkräften und die Unterstützung der Ausbildungsfähigkeit. Bei der Beurteilung der Lebensqualität werden viele Aspekte gut erfüllt, die Verfügbarkeit von geeignetem Wohnraum wird dagegen kritischer

gesehen. Eine besonders hohe Zufriedenheit bescheinigen Unternehmer der Verwaltung bei deren Engagement für Nachhaltigkeit und Umweltschutz in Altenbeken. Interessant ist, dass kommunale Gebühren, Gewerbesteuern und Gewerbeflächenpreise in Altenbeken mehrheitlich als angemessen beurteilt werden.

Bürgermeister Matthias Möllers sieht die Ergebnisse der Standortumfrage als Beleg dafür, auf dem richtigen Weg zu sein. Die Gemeinde könne ihre Standortstärken selbstbewusst herausstellen, zugleich sollten die Schwächen aber auch beim Namen genannt werden. „Insbesondere die Mängel bei der technischen Infrastruktur wie Breitband und Mobilfunk müssen schnellstmöglich behoben werden. Ein Glasfaseranschluss gehört heutzutage in jedes Unternehmen.“ Die Verwaltung werde sich weiterhin bei den entsprechenden Anbietern für einen leistungsstarken Ausbau einsetzen.

Beim Thema Fachkräftesicherung verwies Jürgen Behlke abschließend auf die Connect-Plattform, die in vielen weiterführenden Schulen im Berufsorientierungsunterricht zum Einsatz käme. Unternehmen könnten unter www.connect-pb.de ihre Angebote zum Berufseinstieg einfach und kostenfrei dauerhaft platzieren.

Lärmaktionsplan wird überarbeitet

Lärm an Schienen belastet: Das Eisenbahn-Bundesamt überarbeitet derzeit seinen Lärmaktionsplan und Bürgerinnen und Bürger können sich beteiligen.

Ein Lärmaktionsplan ist ein umweltpolitisches Planungsinstrument mit dem Ziel, unter Beteiligung der Öffentlichkeit sowie auf Grundlage der Umgebungslärmkartierung eine aktuelle Bestandsaufnahme der Lärmbelastung zu erstellen und so dazu

beizutragen, die Belastung durch Umgebungslärm nachhaltig zu reduzieren. Ein Lärmaktionsplan bietet damit eine Informationsquelle für Bürgerinnen und Bürger und eine Planungsgrundlage für Städte, Gemeinden und weitere Entscheidungsträger. Ab sofort können Sie sich an der Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes beteiligen.

Öffentlichkeitsbeteiligung

beginnt

Insgesamt sechs Wochen hat die Öffentlichkeit nun die Gelegenheit, an der Lärmaktionsplanung mitzuwirken und sich zu ihren Lärmproblemen zu äußern.

In der ersten Phase vom 13. März 2023 bis 24. April 2023 können die Teilnehmenden über eine interaktive Kartenanwendung einen Ort angeben, an dem sie sich durch Schienenverkehrslärm gestört fühlen. Zu jedem benannten

Ort können die Teilnehmenden dann verschiedene Aussagen zur Lärmsituation treffen. Die zweite Phase findet Ende des Jahres 2023 statt. In dieser Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung können Bürgerinnen und Bürger den Entwurf des Lärmaktionsplanes bewerten und eine Rückmeldung zum Verfahren geben.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website der Gemeinde unter www.altenbeken.de.

Kinder helfen Kindern

Social Day in Altenbekener Realschule



Toller Einsatz beim Social Day: Schülerinnen und Schüler der Privaten Realschule Altenbeken mit Schulleiter Stefan Woltersdorf, Eva Willaschek und Ulla Gründken (hinten mit Scheks). Foto: M. Wessels

Gemeinde Altenbeken |
Marion Wessels

Die Idee zum Social Day hatte Carina Striewe aus ihrer alten Schule in Herford mitgebracht. Die Klassenlehrerin der 6a der Privaten Realschule Altenbeken erzählte ihren Schülerinnen und Schülern davon, sich einen Tag in Unternehmen und Privathaushalten zu engagieren und damit etwas Gutes tun zu können. Schnell war klar, hier machen alle Klassen der Privaten Realschule mit. Am 17. Januar ging es dann für die Schülerinnen und Schüler „zur Arbeit“ in Betriebe, Krankenhäuser, Arztpraxen, Altersheime und Privathaushalte. Hier halfen sie beim Aufräumen, Sortieren, Babysitten, Gassi gehen mit dem Hund, bei der Garten- oder Haushaltsarbeit. Als Dankeschön für diesen Einsatz gaben die besuchten Einrich-

tungen eine Spende und wohin diese Gelder gehen sollten, dass erzählten die Jungen und Mädchen jetzt im Rahmen einer kleinen Feierstunde. Die beiden Achtklässler Moritz und Jolina führten gekonnt durch die Veranstaltung und stellten zunächst Ulla Gründken vom Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Paderborn-Höxter vor. Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Paderborn-Höxter ist Anlaufstelle für Familien mit Kindern mit einer lebensverkürzenden Erkrankung und unterstützt und begleitet die Kinder sowie ihre Eltern und Geschwister. Sie begrüßten auch Eva Willaschek von der Frauen- und Kinderklinik St. Louise Paderborn vor. Die Kinderklinik St. Louise ist die einzige Klinik für Kinder- und Jugendmedizin im Kreis Paderborn und versucht den Kranken-

hausaufenthalt für die kleinen und kleinsten Patienten und deren Familien so angenehm wie möglich zu gestalten. Für die beiden Frauen hatten die Schülerinnen und Schüler eine tolle Überraschung parat, denn einen Großteil ihrer eingesammelten Spenden werden sie an die beiden Einrichtungen weitergeben. Von den eingesammelten 2.547 Euro werden 1.595 Euro weitergegeben, um Gutes zu tun. Der Rest füllt die jeweiligen Klassenkonten auf. Stolz präsentierten die Kinder selbstgestaltete Plakate mit ihrer jeweiligen Spende. So unterstützt die Klasse 5a mit jeweils 170 Euro die Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien sowie das Kinderhospiz. Die Klasse 5b spendet 230 Euro an die Deutsche Krebshilfe. Über jeweils 165 Euro können sich der Wünschewagen,

der schwerstkranken Menschen einen besonderen Wunsch erfüllt und das Kinderhospiz von der Klasse 6b freuen. Die Klasse 7a unterstützt mit 215 Euro die Kinderklinik St. Louise und die Klasse 7b mit 200 Euro die Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien. Auch die Klassen 8a und 8b unterstützen mit 280 Euro die Erdbebenhilfe.

Ulla Gründken und Eva Willaschek waren begeistert vom großen Engagement der Schülerinnen und Schüler. Für die Jungen und Mädchen der Privaten Realschule Altenbeken war der Social Day eine tolle Erfahrung.

Sie haben gemeinsam für eine gute Sache gearbeitet und konnten anderen damit helfen. Ein Engagement, dass Respekt und Anerkennung verdient und unbedingt Nachahmer braucht.



Kinder helfen Kindern beim Social Day in Altenbeken. Foto: Marion Wessels

Kleine Hände, große Zukunft

Altenbekener Waldkinder besuchen Friseursalon Egge-Kamm

Gemeinde Altenbeken |
Marion Wessels

Wer Fachkräfte gewinnen will, muss frühzeitig um sie werben: Spielerische Berufsorientierung macht nämlich schon im Kindergarten Sinn und der bundesweite Kita-Wettbewerb des Handwerks setzt genau da an. Unter dem Motto „Kleine Kinder, große Zukunft“ bekommen Kita-Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren die Möglichkeit, einen Handwerksbetrieb in ihrer Region zu besuchen. Friseurmeisterin Birgit Evers hatte die EggeKids aus dem Altenbekener Waldkindergarten zu sich in den Salon eingeladen. Hier schauten die Kinder nicht nur den Friseurinnen Birgit Evers und Roxana Palnau über die Schulter, sondern durften selbst mit anpacken. An Puppenübungsköpfen wurden Haare frisiert, Zöpfe geflochten und vieles ausprobiert. Auch mit Farbe konnten die EggeKids experimentieren - im Haar und auf den Fingernägeln. Auf diese Weise konnten die Kinder spielerisch neue Eindrücke sammeln und die Vielfältigkeit des Handwerks kennenlernen. Mit diesen Erfahrungen gestalten die Kinder jetzt ein kreatives Riesen-Poster, fotografieren es und bewerben sich damit. Eine



Früh übt sich, wer ein Meister werden will - Die EggeKids und ihre Erzieher aus Altenbeken machen mit beim Kita-Wettbewerb des Handwerks: (hinten v. l.) Erzieherin Kristina Merkel, Birgit Evers, Erzieher Julian Renner und Roxana Palnau mit den Waldkindern

Expertenjury mit Vertretern aus Frühpädagogik und Handwerk bewertet die besten Poster aus jedem Bundesland und kürt im Anschluss die Landessieger. Ob die EggeKids am Ende das Preisgeld von 500 Euro für ein

Kita-Fest gewinnen, wird man sehen. Die Kinder hatten jedenfalls großen Spaß und auch für Friseurmeisterin Birgit Evers war der Besuch ein voller Erfolg. Schon jungen Kindern kann man nämlich die Freude am Friseurhand-

werk vermitteln.

Der Kita-Wettbewerb ist eine Initiative der Aktion Modernes Handwerk (AMH) und wird von Handwerkskammern, Kreishandwerkerschaften und Innungen bundesweit begleitet.



Die EggeKids und ihre Erzieher aus Altenbeken machen mit beim Kita-Wettbewerb des Handwerks: (hinten v. l.) Kristina Merkel, Birgit Evers, Julian Renner und Roxana Palnau mit den Waldkindern

Klimaschutz geht nur gemeinsam

Verena Wildenhues ist neue Klimaschutzmanagerin der Gemeinde Altenbeken

Zu den drängendsten Aufgaben unserer Zeit zählen der Umwelt- und Klimaschutz und auch die Gemeinde Altenbeken hat in Maßnahmen zum Klimaschutz, zur Klimaanpassung und zur Steigerung der Energieeffizienz investiert. In den letzten drei Jahren war Ralf Niemann Klimaschutzbeauftragter der Gemeinde und hat zahlreiche Projekte geplant und umgesetzt. Seit Jahresbeginn unterstützt Verena Wildenhues als Klimaschutzmanagerin das Altenbekener Rathaus-Team.

Um die Klimaschutzziele der Bundesregierung und damit bis 2045 Treibhausgasneutralität zu erreichen, müssen die bisherigen Aktivitäten in Altenbeken weiter priorisiert und ausgebaut werden. Allein können Städte und Gemeinden dieses Ziel allerdings nicht erreichen. Dafür bedarf es der Unterstützung aller Bürgerinnen und Bürger. Das sieht auch Bürgermeister Matthias Möllers so. „Altenbeken hat in den letzten Jahren bereits viele Projekte für den Klimaschutz und zur Energieeinsparung umgesetzt. Mit Verena Wildenhues als Klimaschutzmanagerin ist es jetzt möglich, unsere bisherigen Aktivitäten zu bündeln und vor allem auch die Bürger und Unternehmen der Gemeinde stärker einzubinden,“ erläutert Möllers. Zugleich bedankte sich das Gemeindeoberhaupt bei Ralf Niemann für dessen großes Engagement. Niemann hatte sich neben seiner Tätigkeit als Leiter des Abwasserbetriebs in den vergangenen Jahren in Sachen Klimaschutz einen Namen in Altenbeken gemacht. Ob beim kommunalen Starkregenmanagement oder dem flächendeckenden Kommunikationsnetz LoRaWan, vor allem aber bei der Fördermittel-Akquise habe Ralf Niemann in beeindruckender Weise gewirkt. Niemann selbst wird zukünftig verstärkt im technischen Gebäudemanagement bzw. der technischen Gebäudeausrüstung aktiv sein. „Die Ausstattung unserer gemeindlichen Gebäude durch nachhaltige Technologien sind ein wesentlicher Beitrag zur Energieeffizienz und damit aktiver Klimaschutz. Ich bleibe dem Thema also treu“, so Niemann.

Eine zentrale Aufgabe der neuen



Klimaschutz geht nur gemeinsam: (v. l.) Altenbekens Klimaschutzmanagerin Verena Wildenhues, Ralf Niemann und Bürgermeister Matthias Möllers. Foto: Phon Bee

Klimaschutzmanagerin wird sein, ein Klimaschutzkonzept zu erstellen, das mit einer Energie- und Treibhausgasbilanz den aktuellen Status Quo der Gemeinde analysiert, wichtige Handlungsfelder identifiziert und zielführende Maßnahmen formuliert. „Jede Kommune ist einzigartig und braucht daher ein individuelles Klimaschutzkonzept. Um ein solches Konzept zu entwickeln, werden wir zunächst analysieren, wo die Gemeinde Altenbeken aktuell steht, wo Stärken und Schwächen liegen und über welche Potenziale wir verfügen. Daraus werden wir im Anschluss geeignete Maßnahmen ableiten und einen Umsetzungsfahrplan für die Gemeinde entwickeln.“, erklärt Verena Wildenhues. „Die Klimaschutzziele der Bundesregierung werden wir allerdings nicht erreichen, wenn wir in dem Konzept nur die Gemeindeverwaltung berücksichtigen. Wir alle müssen aktiv werden und Klimaschutz in unserem täglichen Handeln verankern.“ Bei der Erarbeitung des Klimaschutzkonzeptes wird es verschiedene Möglichkeiten einer Bürgerbeteiligung geben. Interessierte sollen sich informieren und eigene Ideen einbringen können. In Kürze wird die Gemeinde deshalb zu einer entsprechenden Auftaktveranstaltung einladen.

Zu den drängendsten Aufgaben unserer Zeit zählen der Umwelt- und Klimaschutz und auch die Gemeinde Altenbeken hat in Maßnahmen

zum Klimaschutz, zur Klimaanpassung und zur Steigerung der Energieeffizienz investiert. In den letzten drei Jahren war Ralf Niemann Klimaschutzbeauftragter der Gemeinde und hat zahlreiche Projekte geplant und umgesetzt. Seit Jahresbeginn unterstützt Verena Wildenhues als Klimaschutzmanagerin das Altenbekener Rathaus-Team.

Um die Klimaschutzziele der Bundesregierung und damit bis 2045 Treibhausgasneutralität zu erreichen, müssen die bisherigen Aktivitäten in Altenbeken weiter priorisiert und ausgebaut werden. Allein können Städte und Gemeinden dieses Ziel allerdings nicht erreichen. Dafür bedarf es der Unterstützung aller Bürgerinnen und Bürger. Das sieht auch Bürgermeister Matthias Möllers so. „Altenbeken hat in den letzten Jahren bereits viele Projekte für den Klimaschutz und zur Energieeinsparung umgesetzt. Mit Verena Wildenhues als Klimaschutzmanagerin ist es jetzt möglich, unsere bisherigen Aktivitäten zu bündeln und vor allem auch die Bürger und Unternehmen der Gemeinde stärker einzubinden,“ erläutert Möllers.

Zugleich bedankte sich das Gemeindeoberhaupt bei Ralf Niemann für dessen großes Engagement. Niemann hatte sich neben seiner Tätigkeit als Leiter des Abwasserbetriebs in den vergangenen Jahren in Sachen Klimaschutz einen Namen in Altenbeken gemacht. Ob beim

kommunalen Starkregenmanagement oder dem flächendeckenden Kommunikationsnetz LoRaWan, vor allem aber bei der Fördermittel-Akquise habe Ralf Niemann in beeindruckender Weise gewirkt. Niemann selbst wird zukünftig verstärkt im technischen Gebäudemanagement bzw. der technischen Gebäudeausrüstung aktiv sein. „Die Ausstattung unserer gemeindlichen Gebäude durch nachhaltige Technologien sind ein wesentlicher Beitrag zur Energieeffizienz und damit aktiver Klimaschutz. Ich bleibe dem Thema also treu“, so Niemann.

Eine zentrale Aufgabe der neuen Klimaschutzmanagerin wird sein, ein Klimaschutzkonzept zu erstellen, das mit einer Energie- und Treibhausgasbilanz den aktuellen Status Quo der Gemeinde analysiert, wichtige Handlungsfelder identifiziert und zielführende Maßnahmen formuliert. „Jede Kommune ist einzigartig und braucht daher ein individuelles Klimaschutzkonzept. Um ein solches Konzept zu entwickeln, werden wir zunächst analysieren, wo die Gemeinde Altenbeken aktuell steht, wo Stärken und Schwächen liegen und über welche Potenziale wir verfügen. Daraus werden wir im Anschluss geeignete Maßnahmen ableiten und einen Umsetzungsfahrplan für die Gemeinde entwickeln.“, erklärt Verena Wildenhues. „Die Klimaschutzziele der Bundesregierung werden wir allerdings nicht erreichen, wenn wir in dem Konzept nur die Gemeindeverwaltung berücksichtigen. Wir alle müssen aktiv werden und Klimaschutz in unserem täglichen Handeln verankern.“

Bei der Erarbeitung des Klimaschutzkonzeptes wird es verschiedene Möglichkeiten einer Bürgerbeteiligung geben. Interessierte sollen sich informieren und eigene Ideen einbringen können. In Kürze wird die Gemeinde deshalb zu einer entsprechenden Auftaktveranstaltung einladen.

Das Erstellen des Integrierten Klimaschutzkonzeptes sowie dessen Umsetzung wird im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) gefördert, vertreten durch die Zukunft - Umwelt - Gesellschaft (ZUG) gGmbH.

Leistung wird belohnt

Neue Stanzstationen am Viadukt Wanderweg

Haben Sie schon mal den 30 Kilometer langen Viadukt Wanderweg um Altenbeken unter die Sohlen genommen? Wenn nicht, bietet sich das nahe Frühjahr unbedingt dazu an. Aber auch wenn Sie Altenbekens Eisenbahngeschichte schon mal erwandert haben, diese Neuerung wird Sie begeistern. Allen Wanderern, die Altenbekens „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ erfolgreich erwandert haben, winkt bekanntlich eine attraktive Belohnung, denn Leistung würdigt man mit etwas Besonderem. An fünf Stationen entlang des Weges können Aktive

die Stanzkarte des Viadukt Wanderweges entwerfen. Wer alle Stationen erwandert hat, dem winken Urkunde und Wandernadel. Rund 2.500 Mal konnten Wanderer bereits ausgezeichnet werden. Jetzt lohnt sich in jedem Fall eine neuerliche Tour, denn an den Stationen werden Wanderer nun von besonderen Waldbewohnern begrüßt. Christopher Dütting vom Bauhofs-Team der Gemeinde Altenbeken hat die Stationen mit viel Kreativität und handwerklichem Geschick neugestaltet. Als Wanderführer im örtlichen Eggebergverein kennt er die

waldreiche Egge und weiß, dass Wander- und Naturfreunde die kleinen und großen Besonderheiten am Wegesrand zu schätzen wissen. Vielleicht schauen Sie einfach mal bei Eule und Eichhörnchen, Adler und Bär bei ihrem nächsten Draußen-Spaziergang vorbei? Am besten, sie nehmen auch die Kleinsten mit. Mit diesen Waldbewohnern wird die Wanderung zum Hit bei den Kids. Wenn's Ihnen gefallen hat, erzählen Sie es unbedingt weiter. Christopher Dütting sagen wir auf jeden Fall ganz herzlich Danke!



Christopher Dütting präsentiert die Eule an Station II am Viadukt Wanderweg in Altenbeken.
Foto: Marion Wessels

Une amitié privilégiée

Eine privilegierte Freundschaft

Dreißigster Geburtstag der Städtepartnerschaft zwischen Altenbeken und unserer bretonischen Partnerstadt Betton!

Dietlinde Stach

1022 km trennen uns voneinander, doch eine privilegierte Freundschaft verbindet uns nun bereits seit 30 Jahren miteinander. Die Anfänge finden sich in einer Freundschaft zwischen 2 Postbeamten aus Altenbeken und der bretonischen Hauptstadt Rennes, in deren unmittelbarer Nähe Betton im Nordwesten Frankreichs liegt. Bereits 1990 knüpften sich erste, zarte Bande mit gegenseitigen Erkundungsbesuchen, die dann schließlich in die Gründung des Freundeskreises Betton-Altenbeken mit 28 Mitgliedern unter dem Vorsitz von Frau Irmgard Huth am 2.2.1993 und der Unterschrift unter den Partnerschaftsvertrag durch die Bürgermeister Werner Niggemeyer und Jean Claude Heslot am 17. Juli 1993 in Altenbeken mündeten.

Seit dieser Zeit gab es regelmäßige gegenseitige Besuche mit Familien und Jugendlichen, die jeweils die Kultur und Gastfreundschaft dieser Amitié privilégiée kennen- und schätzen lernen durften. Nicht nur unsere Städtepartnerschaft feiert einen runden Geburtstag, sondern bereits vor 60 Jahren setzten der französische Staatspräsident Charles de Gaulle und Bundeskanzler Konrad Adenauer am 22. Januar 1963 ihre



Familienfahrt 2018 - Wattwanderung zum Mont St. Michel

Unterschriften unter den deutsch-französischen Elysée-Vertrag, einem Meilenstein in der Geschichte Europas. Nach Jahrhunderten von kriegerischen und politischen Auseinandersetzungen sollte ein neues Kapitel in dem Verhältnis der bilateralen Beziehungen der ehemaligen „Erbfeinde“ aufgeschlagen werden. Insbesondere Städtepartnerschaften (rund 2200!) und Jugendaustausch, gefördert durch das neugegründete Deutsch-Französische Jugendwerk, machten dieses politische Projekt zu einem Erfolg in der Versöhnungsgeschichte Europas nach dem zweiten Weltkrieg. Nach dreijähriger pandemiebedingter Isolationspause freut sich Altenbeken nun auf die Neuaufgabe eines besonderen Ereignisses: Das Viaduktfest 2023 findet

am Wochenende vom 30. Juni bis zum 2. Juli in Altenbeken statt. Diesen besonderen Anlass nutzt die Gemeinde Altenbeken, um den 30. Geburtstag unserer privilegierten langjährigen Freundschaft, gemeinsam mit Familien und Jugendlichen und einer Ehrendellegation aus Betton, in einem angemessenen Rahmen zu feiern.

Viele langjährige Freunde und Familien aus Altenbeken freuen sich bereits auf unsere Gäste. Wir laden alle Altenbekener herzlich ein, sich bei uns - den Freunden und Förderern dieser Städtepartnerschaft - zu melden,

- sei es, um in Kooperation mit der Gemeinde bei der Organisation Unterstützung zu leisten
- oder bretonische Gäste vom Freitagabend (30.06) bis zum

Mittwochabend (5.07) bei sich zu Hause willkommen zu heißen

und bei einer feierlichen Abschlussfeier zu verabschieden. Von Montag bis Mittwoch verbringen unsere Besucher den Tag programmgemäß mit der Erkundung regionaler Sehenswürdigkeiten, so dass die Abende gemeinsam in der Familie verbracht werden können. Es besteht die Möglichkeit, die geknüpften Kontakte im kommenden Jahr mit einem organisierten Gegenbesuch in das Land von Asterix und Obelix zu vertiefen. Hinweis: Keinerlei Französischkenntnisse erforderlich. Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeit unter betton.altenbeken@gmail.com Wir freuen uns über Rückmeldungen!

Startschuss für Rad- und Gehweg

Startschuss für Rad- und Gehweg zwischen Paderborn-Dahl und Altenbeken-Schwaney - Ellerbach wird in ursprüngliches Bachbett zurückverlegt

Kreis Paderborn (krpb). Zwischen Paderborn-Dahl und Altenbeken-Schwaney schwingen sich die Menschen gern auf's Rad. Bisher waren sie gezwungen, dafür die schmale und kurvenreiche Kreisstraße 38 zu nutzen. Ein gefährliches Unterfangen, denn viele Verkehrsteilnehmer befahren die Kreisstraße mit hohen Geschwindigkeiten. Für Sicherheit sorgen soll hier künftig ein rund 3,3 km langer und 3 m breiter Rad- und Gehweg, der zwischen dem östlichen Ortsausgang von Paderborn-Dahl und der Einmündung des Ellerweges mit der Kreisstraße verlaufen wird. Vor Ort wurde jetzt der Startschuss für die Baumaßnahme gegeben, die sowohl durch das Stadtgebiet Paderborn als auch durch das Gemeindegebiet Altenbeken verläuft. „Das ist heute ein besonderer Moment“, betonte der stellvertretende Landrat Hans-Bernd Janzen vor Ort. Schließlich reiche die Planung für den Rad- und Gehweg bereits Jahre zurück. Grund dafür seien neben der Radwegeplanung auch die Überlegungen zur Verlegung des Ellerbachs ins ursprüngliche Bachbett gewesen und die dazu erforderlichen Grunderwerbsverhandlungen. Nun ist alles unter Dach und Fach, so dass die Bauarbeiter und Maschinen ihre Arbeit aufnehmen können. Sobald der Bach in das Taltief der Elleraue zurückverlegt und der Rad- und Gehweg fertiggestellt ist, können die Fahrradfahrer jederzeit auf der neuen Verbindung radeln und das trockenen Fußes. Denn



Geben den Startschuss für die Bauarbeiten - (vorne v.l.) der stellv. Landrat, Hans-Bernd Jansen, Paderborns Bürgermeister Michael Dreier, Altenbeken's Bürgermeister Mathias Möllers, Christian Glasl von der Bezirksregierung Detmold, Hermann Striwe, Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft, Bau und Verkehr des Kreises Paderborn und Ortsvorsteher von Schwaney, Marie Luise Reineke, Ortsvorsteherin von Dahl, Thomas Sänger von der Gemeinde Altenbeken, Charlotte Autenrieth vom Ingenieurbüro Welling & Partner aus Büren, Volker Karthaus, Geschäftsführer des Wasserverbandes Obere Lippe, Jürgen Schartner und Viktor Müller von Richter Tiefbau, (hinten, v.l.) Martin Hübner, Dezernent des Kreises Paderborn, und Eckhard Döring vom Straßen- und Brückenbauamt der Stadt Paderborn. Foto: Kreisstraßenbauamt

bisher verläuft der Ellerbach größtenteils im Straßengraben der K 38. „Bereits größere Regenschauer und kleinere Hochwasserereignisse sorgten in der Vergangenheit immer wieder für Überflutungen und Sperrungen der Kreisstraße“, erklärt Michael Rüngeler, Leiter des Kreisstraßenbauamtes. Diese Probleme sollen Ende des Jahres Geschichte sein. Die Baustrecke des Rad- und Gehweges verläuft abseits der Kreisstraße, teils parallel mit der K 38, und abschnittsweise über vorhandene Wirtschaftswege. „Gerade in der heutigen Zeit, wo sich die

Mobilität verändert, wo sich Menschen mehr und mehr auf das Fahrrad konzentrieren, ist es wichtig, sichere Rad- und Gehwege zu schaffen“, erklärt Hans-Bernd Janzen. Darüber hinaus sei der neue Radweg ein Bestandteil des Regionalradweges R4 und verbinde künftig Paderborn, Altenbeken und Neuenheerse - sowohl für Freizeitradlern als auch Berufspendlern, ergänzt Michael Rüngeler. Während der Bauphase werden seitens des Kreises Paderborn zusätzlich drei Brückenbauwerke hergestellt, um dem Ellerbach im Rahmen der Renaturierungs-

maßnahme die Möglichkeit zu geben, in sein ursprüngliches Gewässerbett zurück zu gelangen. Die Verlegung des Ellerbachs erfolgt über die Fachleute des Wasserverbandes Obere Lippe, deren „Expertise immer sehr gefragt ist, wenn Gewässer eine Rolle spielen“, so der stellvertretende Landrat abschließend. Die Kosten für den Rad- und Gehweg belaufen sich auf rund 3,9 Millionen Euro. Die Verlegung des Ellerbachs kostet rund 400.000 Euro. Das Land unterstützt die Maßnahmen mit 3,4 Millionen Euro.

Veranstaltungstipps im April

Altenbeken

- 09.04. ab 18.30 Uhr Osterfeuer Bierßenhof, Kolpingsfamilie
- 10.04. ab 14 Uhr Oster-Familienwanderung ab Marktplatz, EGV Altenbeken
- 12.04. ab 19 Uhr Wander-Stammtisch Ruth's Knotenpunkt, EGV Altenbeken
- 14.04. ab 18 Uhr HGV-Klönrunde, Museums-Deele
- 21.04. ab 19.30 Uhr Treckerfreunde Stammtisch
- 23.04. Frühjahrsexkursion ab „Drei Linden“, HGV Altenbeken
- 29.04. HSG-Saisonabschluss
- 30.04. ab 11 Uhr Frühjahrs-Wanderung ab Museum, EGV Altenbeken

Buke

- 09.04. Osterfeuer der Feuerwehr
- 30.04. Frühaufsteher-Wanderung des EGV Buke
- Schwaney**
- 05.04. ab 19 Uhr Auffüllen der 1-2 Literflaschen, Brau- und Backfreunde
- 08.04. ab 2 Uhr Agapefeier, Pfarrgemeinderat
- 09.04. ab 18.30 Uhr Osterfeuer Am Saule, Jungschützen
- 09.04. ab 21 Uhr Osterdisco, Bundesschützen Garde Musikkorps Schwaney
- 13.04. ab 20 Uhr Stammtisch Lerch, KFD Schwaney
- 14.04. ab 15 Uhr Feld- und Flurreinigung, Heimat- und Vereins-

gemeinschaft

- 20.04. ab 16.15 Uhr Café Krümel, Kath. Familienzentrum
- 21.04. ab 9 Uhr Frauenfrühstück Pfarrheim, KFD Schwaney
- 21.04. ab 20 Uhr Cocktail-Abend Pfarrheim, KFD Schwaney
- 22.04. ab 10 Uhr Bezirksjugendschützentag, St. Sebastian Schützenbruderschaft
- 23.04. ab 14 Uhr Wanderung Priggers Teich, EGV Schwaney
- 25.04. ab 18.30 Uhr Achtsamkeit für Kinder online-Elternabend, Kath. Familienzentrum
- 26.04. ab 19.30 Uhr gemütlicher Abend Pfarrheim, Plattdeutscher Heimatkreis
- 30.04. ab 20 Uhr Tanz in den Mai,

St. Sebastian

- Schützenbruderschaft
- VHS-Kurse**
- 17.04. Fotografieren statt knipsen - Fotokurs für Anfänger
- 18.04. Gartengestaltung - von pflegeleicht bis kunterbunt
- 18.04. Französisch für die Reise
- 18.04. Yoga, Sporthalle Schwaney
- 19.04. Integrierter Pflanzenschutz im Garten - Natur gegen Chemie
- 21.04. Gewaltfreie Kommunikation im Berufsleben
- 21.04. Meditatives Konzert mit Harfe und Klangschalen
- 28.04. Boule lernen - Spiel, Entspannung, Spaß und Geschick (tel. Kursanmeldungen 05255-120031)

Spannende Arbeit im Archiv

Debrah Rabke verwahrt Geschichte der Verwaltung für die Zukunft



Altenbekens Archivarin Debrah Rabke mit einer Akte über das Gesindewesen in Altenbeken von 1860. Foto: Marion Wessels

Gemeinde Altenbeken | Marion Wessels
Seit einem Jahr kümmert sich Debrah Rabke um die Archivalien der Gemeinde. Die gelernte Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste der Fachrichtung

Archiv bewertet und klassifiziert Akten, Urkunden, Karten und digitale Dokumente der Verwaltung. Hinzu kommen Schriftstücke, Fotos, Filme Plakate oder Tonbandaufzeichnungen aus Nachlässen, die dem Altenbekener

Gemeindearchiv angeboten werden. Ihre Ausbildung hat die 39-Jährige beim Niedersächsischen Landesarchiv in Hannover absolviert. Nach Stationen in den Archiven des Niedersächsischen Landtags und der Lippischen Landeskirche verantwortet die verheiratete Mutter dreier Kinder nun das Archiv ihrer Heimatgemeinde. „Für mich ist das eine super spannende Aufgabe. Ich sichte unglaublich viel Material und entscheide, was keinen bleibenden Wert besitzt und vernichtet oder aber dauerhaft ins Archiv übernommen wird. Dort lagert dann quasi das historische Gedächtnis der Gemeinde“. Aktuell betreut Debrah Rabke eine junge Schülerin bei der Erstellung ihrer Facharbeit. Sie bekommt aber auch Anfragen von Menschen, die ihre eigene Familiengeschichte erforschen wollen. „Solche Anfragen sollten am besten schriftlich erfolgen und mit so vielen Informationen wie möglich

bestückt sein. Je mehr Details mir mitgeteilt werden, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass ich im Archiv etwas finde“. Altenbekens Archivarin ist es ein besonderes Anliegen, Schülerinnen und Schülern das Archiv als einen lebendigen Ort nahezubringen, wo Geschichte greifbar wird. Mit Führungen und in Gesprächen will sie so neugierig auf Historisches machen. Zugleich ist sie Ansprechpartnerin für Vereine und Initiativen, die ihre Materialien und Schriftstücke für die Nachwelt erhalten wollen. Das kann beispielsweise bei Vereinsauflösungen der Fall sein. Die im Archiv der Gemeinde Altenbeken verwahrten Archivalien können von jedermann benutzt werden. Der Gemeinderat hat dazu jüngst eine entsprechende Benutzungsordnung beschlossen. Diese und auch einen entsprechenden Benutzungsantrag finden Interessierte unter www.altenbeken.de.

Ende: Informationen aus dem Rathaus

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien SPD

Fachkräftenachwuchs durch berufliche Orientierung

Geld für die berufliche Orientierung im Haushalt der Gemeinde Altenbeken auf Antrag der SPD

In Klasse acht beginnt an allen nordrheinwestfälischen Schulen die berufliche Orientierung und dieser Jahrgang ist derzeit der höchste an der privaten Realschule Altenbeken. Ein berufspraktisches Element ist die Berufsfelderkundung, bei der sich Schülerinnen und Schüler für einen Tag in einem Berufsfeld erproben. Genau diese Berufsfelderkundung stellt eine gute Möglichkeit für heimische Betriebe dar, schon frühzeitig in Kontakt mit zukünftigen Auszubildenden zu treten. Darüber hinaus belegen

viele Studien, dass Eltern und Erziehungsberechtigte immer noch den größten Einfluss auf die spätere Berufswahl ihrer Kinder haben. Genau diese Akteure (Schülerinnen, Eltern und Betriebe) möchte die SPD-Altenbeken über ein Berufsorientierungsformat zusammenbringen und hat speziell hierfür Mittel im aktuellen Gemeindehaushalt beantragt. Dieser Antrag fand auch Zustimmung der anderen Fraktionen. An der Realschule selbst werden derzeit Umsetzungsmöglichkeiten überlegt.

Elmar Rode

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Sinnvestieren heißt, beim Portfolio auf Vielfalt zu setzen.

Entdecken Sie die vielfältigen Anlagestrategien von Deka Investments.

Investieren schafft Zukunft.

Sparkasse Paderborn-Detmold

„Deka“ Investments

Mehr in Ihrer Sparkasse oder auf deka.de

DekaBank Deutsche Girozentrale

Finanzgruppe

Liebe Leserinnen und Leser,



fröhliche, bunte, gesunde, maskenfreie, sonnige Ostern, das wünschen wir uns schon lange und in diesem Jahr wird es offensichtlich (wieder) wahr. Die Corona-Pandemie ist nicht besiegt, aber wir haben uns mit ihr arrangiert, sind geimpft (oder „hatten es“), freuen uns auf Sonnenschein, vielleicht ein traditionelles Osteressen, ein bisschen Zeit mit der Familie und den Oster-Gottesdiensten.

Ein Osterlamm, dazu Brot und Wein - nun das wäre zumindest ein biblisches Essen, denn genau das stand auf dem Speiseplan des letzten Abendmahls „...Mich hat herzlich verlangt, dies Osterlamm mit euch zu essen, ehe denn ich leide“ (Lukas 22, 13). Es war gleichzeitig ein Abschiedsessen, Jesus wusste, dass einer derjenigen, die nun mit am Tisch saßen, ihn verraten würde. Wie wäre meine Reaktion, wenn ich im Vorhinein wüsste, dass einer meiner Tischnachbarn und (bis dahin) guter Freund mir Schlimmstes antun würde? Rausschmiss? Cholerische Schimpftirade? Gleich gar nicht hereinlassen? Jesus tat nichts dergleichen. Später erriet er das Zeichen des Verrats und wusste, dass er, Jesus, nun im weiteren Verlauf den Kreuzweg antreten musste. Jesus Christus starb für die Sünden aller Menschen - Ja, musste das denn sein?

Grausam und unmenschlich. Naja, immerhin war es bereits Jahrhunderte vorher vorausgesagt worden. Weit vor der Geburt Jesu. Für Christen ist das Osterfest mit der Auferstehung Jesu das größte Fest im Kirchenjahr. Voller Freude, Gesang und Lachen. Ende der Fastenzeit. Die ersten Christen waren enttäuscht, dachten „jetzt ist alles vorbei“, unser Jesus ist gestorben - die Auferstehung konnten sie nicht verstehen. Wie auch? Wenn uns heute jemand begegnet, den wir vor drei Tagen zu Grabe trugen, dächten wir vermutlich: Oh uups, der sieht aber dem Verstorbenen sehr ähnlich... weitergehen, nicht fragen, lieber sms, E-Mails und News checken, oder gleich ein Foto in die Cloud laden. Heute sind nur noch 50 % der Deutschen Christen. Wirklich? Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger traten aus den Kirchen aus -

zu viele Probleme mit dem „Bodenpersonal“? Vielleicht ist der Gedanke „Gott ist da!“, hin und wieder präsent, wenn es plötzlich Probleme gibt und Hilfe gebraucht wird. Oder wenn sich an einer scheinbar endlos geschlossenen Wand eine Tür öffnet - und uns große Dankbarkeit bewegt. Was auch immer Ihre Sorge oder Freude zum diesjährigen Osterfest sein mag, wir wünschen gesegnete, fröhliche, grandiose Festtage und dass Sie diese Zeit in Gesundheit und Frieden ganz besonders genießen können.

Herzliche Grüße

Ihre Si Rautenberg-Otten
Herausgeberin dieser Zeitung

BÖHLER'S
Landgasthaus
Hotel & Restaurant am gräflichen Park

Böhler's schneller Teller 12,- €
Mo. - Fr. von 12 - 13 Uhr
täglich wechselnde Gerichte.
Bitte bis 10 Uhr
vorbestellen und bei
uns genießen

Hinter dem Rosenberg 2
33014 Bad Driburg
Telefon: 05253. 1235
E-Mail: info@boehlers.net

unsere Gerichte

Bouleplatz in Altenbeken wird eröffnet

Nachdem sich der neu angelegte Bouleplatz auf Selkes Wiese während der Wintermonate verdichten konnte, ist er nun bald bespielbar und es ist Zeit, ihn in Betrieb zu nehmen. Eine kleine Fangemeinde des Boulespiels in Altenbeken wartet schon sehnsüchtig auf den Start und scharrt mit den Kugeln. Am 7. Mai um 14 Uhr wird Altenbeken's Bürgermeister Matthias Möllers den Platz offiziell für die Öffentlichkeit freigeben. Im Anschluss gibt's Gelegenheit, den Nachmittag bis etwa 17 Uhr mit

Boulespielen zu verbringen. Dazu sind Bürger aus Altenbeken, Buke und Schwaney herzlich eingeladen, egal welchen Alters. Auch Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Zu Beginn erhalten Einsteiger eine Anleitung und danach geht es in lockeren Wettspielen weiter. „Profis“ sind natürlich auch herzlich willkommen. Ein Tipp: Selbst mitgebrachte Campingstühle garantieren auf jeden Fall einen Sitzplatz in den Spielpausen. Leihkugeln stehen am Bouleplatz zur Verfügung. Boulespielen bietet eine schöne Mischung aus sportlichem Wettkampf, Spiel und

Spaß und einem unkomplizierten Miteinander, unabhängig von Alter, Herkunft, dem sozialen und beruflichen Background. Wer schon vorab zum Boule-Experten werden möchte, ist eingeladen, den VHS-Kurs „Boule lernen - Spiel, Entspannung, Spaß und Geschick“ zu besuchen. In diesem Kurs werden die Regeln erläutert, die Wurftechniken des Legens und Schießens erprobt und trainiert und grundsätzliche Strategie und Taktik vermittelt. Termin: Freitag, 28. April, von 18 bis 21 Uhr, Bouleplatz Altenbeken. Anmeldung beim Bürgerbüro der Gemeinde.

Anwaltskanzlei Müller & Rohe

Ulrich Müller Rechtsanwalt und Notar a.D. Jürgen Rohe Rechtsanwalt und Notar* Ralf Lachenicht Rechtsanwalt und Notar*
Fachanwalt für Familienrecht

* Notar mit Amtssitz in Bad Driburg

33014 Bad Driburg • Lange Straße 77
Fon: 0 52 53 / 97 67-0 • Fax: 0 52 53 / 97 67-22

Zweigstelle: 33184 Altenbeken • Hüttenstraße 4
Telefon: 0 52 55 / 93 25 33

Mail: info@mueller-rohe.de • www.anwalt-baddriburg.de

Goldankauf

Lange Strasse 94, Bad Driburg
Königsplatz 18, Paderborn

☎ 05253-8689518

☎ 05251-1474799

☎ 0177-7544398

BARAUSZAHLUNG SOFORT • Wir zahlen faire Preise

WIR HABEN WIEDER FÜR SIE GEÖFFNET.

• Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn
• Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er, 90er, 100er)
• Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret



Aufruf der Wasserpartner vor Ort: Es ist Zeit, zu handeln!

Am 22. März ist Weltwassertag. Ein Grund mehr für die zehn Wasserversorger im Kreis Paderborn, für mehr Wertschätzung für unser Trinkwasser zu werben. Denn der Klimawandel ist da, und mit ihm eine sich anbahnende Trinkwasserkrise, die wir in den letzten Jahren auch im Kreis Paderborn mitunter deutlich zu spüren bekommen haben. Deine Wasserpartner vor Ort machen es vor: Die Wasserversorger im Kreis Paderborn setzen sich bereits seit Jahren gemeinsam für einen sorgsam Umgang mit unserem Trinkwasser ein. Ziel der Wasserexperten war und ist es, in der Bevölkerung ein Umdenken beim täglichen Gebrauch von Trinkwasser zu erreichen und jede/n Einzelne/n zu einem aktiven Beitrag zu motivieren. Und das nicht nur bei der zuverlässigen, sicheren Trinkwasserversorgung in Stadt und Kreis Paderborn - bedeutet: über 300.000

Einwohner:innen, die durch mehr als 2.300 Kilometer Versorgungsleitungen zu ca. 76.000 Hausanschlüssen mit bestem Trinkwasser versorgt werden -, sondern darüber hinaus mit zahlreichen Aktionen, Aufklärungsarbeit, Informationen und Events. **Zeit für Veränderung: „Du bist der Wandel“** Doch was kann jede/r Einzelne konkret tun? Infos und Ideen dazu gibt es auf der Webseite der Wasserpartner: „Wir haben hier schon einiges an Tipps zusammengetragen“, erläutert Daniel Rohring, Geschäftsführer der Wasserwerke Paderborn. „Von Autowäsche bis Zähneputzen bieten wir viele praktische Ideen für einen bewussteren und sparsamen Umgang mit unserem Trinkwasser.“ Zudem läuft aktuell eine Verlosungsaktion, zu der Wasserspartipps aller Art eingesendet werden können. Denn rund 80 Prozent der durchschnittlich 125 Liter



Gemeinsam für die Wertschätzung unseres Wassers (v.l.): Daniel Rohring (Geschäftsführer der Wasserwerke Paderborn), Markus Tölle (Prokurist der Stadtwerke Lichtenau) und Olaf Merschmann (Betriebsleiter Fachbereich Tiefbau Stadt Delbrück)

Wasser pro Person und Tag werden für Dusche, WC und Waschmaschine gebraucht, im Sommer kommen für Gartenbewässerung etc. nochmal große Mengen dazu. „Es geht hier nicht einfach nur um Wasser“, betont Daniel Rohring. „Es geht um das wichtigste Lebensmittel überhaupt: Trinkwasser.“ Mehr unter www.deine-wasserpartner.de



22.03.2023
**WELT
WASSER
TAG**

DER WANDEL BEGINNT HIER: BEI DIR!

WERTSCHÄTZE TRINKWASSER.

DEINE-WASSERPARTNER.DE

ALTENBEKEN · BAD LIPPSPRINGE · BAD WÜNNENBERG · BORCHEN · BÜREN
DELBRÜCK · HÖVELHOF · LICHTENAU · PADERBORN · SALZKOTTEN · SCHLANGEN



**DEINE
WASSERPARTNER
VOR ORT**

Kegelclub aus Altenbeken-Buke



Der Club besteht heute noch aus 6 Mitgliedern: Willi Fornefeld, Karl-Heinz Geise, Herbert Gockel, Dieter Leiweke, Günther Mertin und Alfons Schreckenberger.

Im Februar konnte der 1. Kegelclub Buke auf sein 50-jähriges Vereinsjubiläum zurückblicken. Ein halbes Jahrhundert ist es wert, diesen Anlass gebührend zu feiern.

Wenn auch der Ehrgeiz für einen schwungvollen Wurf der Kugel nicht mehr im Vordergrund steht, so trifft man sich bis heute noch recht gerne zu einem Plausch bei einem kühlen Bier, wobei dann fröhlich der Trinkspruch: „Gut Holz,“ erklingt.

Mitglieder der ersten Stunde waren Willi Winkler und Heinrich Bölte (beide über 90 J.), die aus gesundheitlichen Gründen leider nicht zum Fototermin erscheinen konnten.

Ihr Auto und Ihr Zuhause sind bestens abgesichert.

Und Sie und Ihre Familie?

JETZT BERATEN LASSEN!

Wenn es um Absicherung geht, sollten Sie nicht nur an Ihre vier Räder und Ihre vier Wände denken. Denken Sie auch mal an sich und Ihre Lieben.

Ob für das Wohl Ihrer Gesundheit, Alters- oder Pflegevorsorge, Arbeitskraft- oder Hinterbliebenenabsicherung – wir sind jederzeit für Sie da und beraten Sie gerne.

Vertrauensmann
Hermann Klahold
Tel. 05253 5222
hermann.klahold@HUKvm.de
Alter Graben 13
33014 Bad Driburg
Öffnungszeiten finden Sie unter
HUK.de/vm/hermann.klahold

Vertrauensmann
Norbert Goeke
Versicherungsfachmann
Tel. 05255 930700
norbert.goeke@HUKvm.de
Höhenweg 10
33184 Altenbeken-Schwaney
Öffnungszeiten finden Sie unter
HUK.de/vm/norbert.goeke

Vertrauensmann
Alexander Bieseke
Tel. 05253 9758750
alexander.bieseke@HUKvm.de
Schlesische Str. 7
33014 Bad Driburg
Öffnungszeiten finden Sie unter
HUK.de/vm/alexander.bieseke

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Kfd Schwaney fährt zur Freilichtbühne Bökendorf

Die kfd Schwaney fährt am Freitag, 30. Juni, zur Theater-Aufführung „Big Fish“ nach Bökendorf. Abfahrt mit dem Bus ist um 18 Uhr an der Kirche in Schwaney, die Rückfahrt ist für circa 22.30 Uhr geplant. Anmeldung und Bezahlung des

Unkostenbeitrags in Höhe von 25 Euro (Busfahrt und Eintrittskarte) sind ab sofort, bis Samstag, 13. Mai, bei der Bäckerei Grautstück in Schwaney möglich. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen.

Stammtisch der kfd Schwaney

Neuer Treffpunkt für gute Gespräche

Der Stammtisch der kfd Schwaney findet regelmäßig immer am ersten Donnerstag des Monats für alle Mitglieder, und die, die es werden möchten, statt.

Treffpunkt ist bei Lerch's in der Paderborner Straße 1, Schwaney. Der nächste Stammtisch ist aufgrund des Gründonnerstags erst am Donnerstag, 13. April, um 20 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf euch!

Zum braunen Hirschen
HOTEL & RESTAURANT
seit 1764

DAS SCHMECKEN DER LÄMMER

Jetzt bei uns
FRISCHE LAMM-SPEZIALITÄTEN

www.zumbrauenhirschen.de
Lange Str. 70 | Bad Driburg
Fon 052 53 . 22 20



„Abnehmen im Liegen“ - Das neue Studio „be in flow“ in Bad Driburg in der Brunnenstraße 4 (im b-vier Hotel)

Tag der offenen Tür am 22. April von 14 - 17 Uhr

Hört sich zu gut an, um wahr zu sein? Das dachten sich die Gründerinnen von be in flow „ABNEHMEN IM LIEGEN“ Christiane Enciso und Britta Nolte-Byles auch zuerst. Beide haben inzwischen selbst je zwölf und zwanzig cm Umfang verloren und sind vom Erfolg des Programms überzeugt. Christiane Enciso (langjährige Erfahrungen im Krankenhaus als MTR) und Britta Nolte-Byles (Dipl. Betriebswirtin und Trinkwasser-Expertin) haben sich mit ihrer Firma „be in flow GmbH“ im Dezember selbständig gemacht und inzwischen mit Bad Driburg, Geseke und Lippstadt ihr drittes Gesundheits-Studio eröffnet. Zum Tag der offenen Tür am 22. April von 14 - 17 Uhr laden die Inhaberinnen alle Interessierten herzlich ein, das Studio in Bad Driburg in der Brunnenstraße 4, kennenzulernen.

Ganzheitliches Konzept

Denn „Abnehmen im Liegen“ ist nicht nur ein Standbein, auf das die beiden gesundheitsbewussten Frauen auf ihrem Weg hin zu einem ganzheitlichen Wohlfühl-Konzept bauen: Vortragsveranstaltungen und Themenabende zu ganzheitlichem Gesundheits- und Stoffwechselcoaching sollen bei den „be in flow“-Klienten das Bewusstsein für ein individuelles



Die Inhaberinnen Christiane Enciso und Britta Nolte-Byles

Wohlbefinden schärfen und zu anhaltenden Behandlungserfolgen führen.

Körperumfang reduzieren

Christiane Enciso und Britta Nolte-Byles haben „Abnehmen im Liegen“ selbst ausprobiert, ihren Körperumfang reduziert und nachhaltig abgenommen. Wie funktioniert das?

Es werden Pads mit Ultraschallgel auf die Problemzonen gelegt. Der Ultraschall öffnet die Fettzellen, sie werden geleert und die Haut gleichzeitig gestrafft. Die dabei entweichenden Gifte und Schadstoffe werden über das Lymphsystem ausgeschieden. Der Reizstrom fördert den Muskelaufbau. Eine Probereinheit dauert 30 Minuten. Die tatsächliche Behandlungszeit schwankt zwischen 45 und 60 Minuten.

„Die Behandlung ist schmerzfrei und nach nur 1x sieht man schon grandiose Ergebnisse! Es werden Fettzellen erreicht, die man sonst nur schwer bis gar nicht wegkommt“, fasst eine begeisterte Kundin alle Vorteile der Behandlung in einem Satz zusammen.

30 Minuten Probeliegen

„Ein kleines Wunder vollbringt das Gerät schon, mit direkt 2-5 cm Umfangverlust nach der 1ten Behandlung.“, so die beiden „be in flow“-Geschäftsführerinnen. Wer den Effekt der Fettverbrennung erhalten möchte, sollte in den folgenden Tagen auf kohlenhydratarme Nahrung achten.

„Abnehmen im Liegen“ richtet sich nicht nur an diejenigen, die Pfunde verlieren, sondern auch an die, die für ihre Wunschfigur Proportionen verändern möchten.

Ausführliches Vorgespräch

Jeder Behandlung geht ein ausführliches Vorgespräch im Studio im Hotel b-vier in der Brunnenstraße 4 in Bad Driburg voraus. Termine können telefonisch unter: 0176 - 853 77 177 oder online: www.be-in-flow.com vereinbart werden.



„Abnehmen im Liegen“ Christiane Enciso mit einer Kundin während der Behandlung

Abnehmen
war noch nie
so leicht
wie jetzt!

ABNEHMEN
IM LIEGEN
BY be in flow

**Jetzt auch in
Bad Driburg**

- Sofort mind. 2–5 cm Umfangverlust
- Fett & Reiterhosen mühelos abbauen
- Haut & Bindegewebe festigen und stärken
- Cellulite rückbilden
- Entspannt und nachhaltig abnehmen
- Bauch, Beine, Po, Arme u.v.m.

Herzliche Einladung
zum Tag der offenen Tür
am 22. April von 14-17 Uhr

NEUKUNDEN
AKTION

Kennenlernbehandlung
im Wert von 149 €

Mit
„Geld-zurück-
Garantie“*

**für nur
49 €**



📍 Brunnenstr. 4, 33014 Bad Driburg (im Hotel b-vier)
☎ 0176-853 77 177
✉ hello@be-in-flow.com
🌐 www.be-in-flow.com
📱 @be.in.flow_



* auf die Probebehandlung



Wetten, dass... Schwaneyer Karneval spitze ist

Nach zwei Jahren Zwangspause war es endlich wieder so weit und 380 Zuschauer konnten es kaum erwarten: Pünktlich um 19.11 Uhr eröffnete ein gut aufgelegter Karnevalspräsident Jonas Leineweber als blondgelockter Thomas Gottschalk den Gala-Abend, die Hauptveranstaltung des Schwaneyer Karnevals. Ihm zur Seite stand Co-Moderatorin Petra Fromme als Michelle Hunziker, die im Abendkleid bis ins Detail mit schwyzerdütschem Dialekt und Tätowierung das Original nachahmte. Der Abend stand unter dem Motto „Wetten, dass...“ und so war auch das Bühnenbild detailreich der bekannten Fernsehshow nachempfunden. Als prominente Gäste nahm der Elferrat als Studiogäste im Loungebereich der Bühne Platz. Geboten wurde eine abwechslungsreiche Mischung aus Tanzeinlagen, Büttreden und Comedy, die beim Publikum für ausgelassene Stimmung sorgte und mit viel Applaus quittiert wurde. Besonders stolz ist Schwaney auf seine Tanzgruppen, von denen die Gardetanzgruppe im November das Showtanzturnier des FCC Fürstenberg gewinnen konnte und auf seine Tus Dance Nachwuchsguppen, die bereits mit tollen Auftritten ihr Können zeigten. Im ersten Programmpunkt setzte die Tanzgarde Schwaney den ersten Höhepunkt mit ihrem



Tanzgarde Schwaney

traditionellen Gardetanz in schmutzigen Uniformen. Im Programmpunkt „Brauchtumsinspektor“ unterzog „Herbert Haargenau“ (Jonas Leineweber) Veranstalter und Publikum einer rheinischen Frohsinnsprüfung und brachte das Narrenvolk mit vielen Lachern in Stimmung. In einer Showtanznummer zeigte die junge Tanzgruppe „TuS Dance Tanzgruppe 3“ des TuS Egge ihr Können. In der ersten „Wetten, dass“-Wette des Abends im Sketch „Königswette“, griffen der amtierende Hofstaat und Königspaar das Motto des Abends auf. Gewettet wurde, dass der König vier von fünf seiner Hofdamen nur am Geruch ihrer Haare erkennen kann. Die Wette wurde haarscharf gewonnen. Die Altenbekener „Bollerborner“ zeigten im Sketch „Entzugsklinik“, wie man verschiedenste Suchtpatienten unter Kontrolle halten kann. Trotz des am selben Tag stattgefundenen Paderborner „Hasi Palau“

Festumzug ließ es sich die amtierende Paderborner Mümmelprinzessin Kim I., selbst Halb-Schwaneyerin, nicht nehmen mit ihrer Garde nebst Eltern einen Besuch abzustatten. Sie lud die Tanzgarde Schwaney zum nächsten „Rathaussturm“ nach Paderborn ein und nutzte die Gelegenheit, auch ihren Eltern Monika und Carsten mit einem Orden zu danken. Im Anschluss berichtete „Das Dorfkind“ Andre Pladwich pikante Einzelheiten aus dem Schwaneyer Dorfleben, gefolgt von einem tollen Showtanz des „TuS Dance 4“. Im Sketch „Baggerwette“ wetten Leon von der Mühle sowie Jannik und Steffen von Rummel, dass sie eine Nadel an der Schaufel ihres Baggers über eine Schallplatte absenken und auf diese Art abspielen konnten. Das Lied wurde erkannt und somit die Wette gewonnen. Im Sketch „Karnevalsehren-

präsident“ wurde das Wirken des langjährigen Karnevalspräsidenten Elmar Rüther besungen, des Mannes mit dem schönsten Schnäuzer Schwaney, und ihm für seine 17-jährige Präsidentschaft gedankt. Ihm und seinem Vorgänger Horst Otten, der ebenfalls 17 Jahre den Karneval geleitet hatte, wurden durch Oberst Julian Wiethaup Titel und Orden eines Karnevalsehrenpräsidenten verliehen. In der darauffolgenden Pause konnten sich die Narren und Närrinnen vom furiosen ersten Teil erholen. Die zweite Runde des Programms stand ganz im Zeichen der Showacts: Die KFD-Frauengemeinschaft Schwaney brachte mit ihrem „Sack- und Bauchtanz“ das Publikum gleich wieder auf Hochtouren und auf die Stühle. Die „Bollerborner“ legten mit einem fetzigen „Männertanz“ nach, der mit den Klängen von „Don't stop me now“ und „Macarena“ unterlegt war. Tolle Choreographie und tolle Kostüme zeigte die Tanzgarde Schwaney ihren prämierten Showtanz „Star Wars“. Dies war kaum zu toppen - aber dennoch: Im letzten Act des Programms zog das Männerballett Schwaney mit Ballettmusik ein und führte in niedlichen Tüllröckchen Ballettfiguren auf, entledigte sich aber bald der Röckchen und riss das Publikum mit fetziger Musik und artistischen Darbietungen mit. Mit dem großen Finale aller Akteure endete das Programm, bei dem König Markus Bentler Lieder von Toni Buchner und Roland Kaiser sang. Die Moderatoren dankten allen Mitwirkenden und das Publikum dankte mit lang anhaltendem Applaus. Nach der großen Polonaise auf die Tanzfläche übernahm „DJ Andre P.“ nahtlos die weitere musikalische Gestaltung und ausgelassen feierte das Schwaneyer Narrenvolk bis in den frühen Morgen. Aber der Schwaneyer Karneval ging noch weiter: Am Sonntagnachmittag fand die „Bütten-Gala“ mit den Highlights des Gala-Abends statt, bei der zusätzlich die Gruppen von TuS Dance 1 und 2 sowie ein Sketch der kfd-Frauengemeinschaft aufgeführt wurde. Am Rosenmontag stand die junge Generation beim „Kinderkarneval“ mit ganz eigenem Programm im Mittelpunkt.





CDU

ALTENBEKEN
BUKE
SCHWANHEY

Foto: Christiane Lang

Ostern bedeutet Hoffnung

Wir wünschen allen ein frohes Fest.

Bitte bleiben Sie gesund.

FROHE OSTERN

Blütezeit ist Heuschnupfenzeit

Wieder neu entdeckt: Die Salztherapie

Seit Jahrhunderten ist die positive Wirkung des Salzes bei Heuschnupfen- und Asthmapatienten bekannt und auch schulmedizinisch anerkannt. Mit Hilfe von 20 Tonnen Salz und 4 Salinen entsteht in der Salzgrotte Bad Driburg ein Mikroklima wie am Meer. Sie nehmen auf bequemen Liegen Platz und können sich bei leiser Entspannungsmusik vom Alltagsstress erholen und Ihren Atemwegen etwas Gutes tun. Angenehme Temperaturen von 20 Grad und eine Luftfeuchtigkeit von 50 bis 60 Prozent erleichtern die Aufnahme der salzhaltigen Luft.



Entspannte Atempause in der Salzgrotte

Wir bieten zahlreiche Kurse und Entspannungsmöglichkeiten in der Salzgrotte an, wie z.B. Salzyoga, Klangmeditation (nächster Termin 18. April; 18.15 und 19.15 Uhr) oder Klang & Atem (nächster Termin 25. April; 18.15 und 19.30 Uhr). Ganz neu findet bei uns Qi Gong in der Salzgrotte statt. Sanfte Bewegungs-, Atem- und Meditationsübungen sollen in der entspannten Umgebung der Salzgrotte Blockaden lösen (nächster Termin 12. April; 19 Uhr).

Die salzhaltige Luft wirkt abschwellend, schleimlösend und entzündungshemmend. Nach einem Infekt können Sie die Salzgrotte nutzen um Ihr Immunsystem zu unterstützen und so schneller wieder zu genesen.

Oder gönnen Sie sich eine entspannende Massage im gesunden Klima der Salzgrotte. Anmeldung in der Salzgrotte Bad Driburg, Am Hellweg 10, Tel. 05253/ 974238



WOHLFÜHLEN · ENTSPANNEN · DURCHATMEN

Osterangebot

vom 1.-10. April 2023:

10er Karte + 1 Besuch gratis = 90,00 €
5er Karte + 1 Besuch gratis = 54,00 €



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie schöne und erholsame Ostertage!



Frohe Ostern

Ein fröhliches, gesegnetes und schönes Osterfest 2023 und ein lustiges Ostereiersuchen wünscht,
Ihre Familie Urban & Team



FAM. URBAN – DER FRISCHE MARKT IM HERZEN DER STADT
Hüttenstraße 2 • 33184 Altenbeken • Telefon: 05255 930845

GASTRONOMIE MIT HERZ

MUSEUMS Deele

ALTENBEKEN

Da, wo man sich gerne wieder trifft...

09.04. Ostersonntag Let's Discofox	20 Uhr
freier Eintritt	
30.04. Tanz in den Mai	20 Uhr
Eintritt 5€	
06.05. 80/90er Party	20 Uhr
freier Eintritt	
Frühstücksbuffet	von 10 bis 12 Uhr
Muttertag 14.5. Vatertag 18.5.	Mit Reservierung!

MO	15 – 20 Uhr	FR	15 – OPEN END
DI	17 – 21 Uhr	SA	15 – OPEN END
MI + DO	15 – 21 Uhr	SO	14 – 20 Uhr

Inh. Andreas Norffz | Alter Kirchweg 7 | Altenbeken | Tel. 05255 9328855



Bahn-Orchester Altenbeken 1919 e.V.

Bring Musik in Dein Leben!

Günstige Schnupperkurse
Instrumentalunterricht
für Kinder und Jugendliche
ab 8 Jahren! Nur 5€/Monat!

Weiter Infos:
bahnorchester.de/bmidl

Gefördert durch:









„Bring Musik in Dein Leben“

Das Bahn-Orchester Altenbeken bietet günstige Schnupperkurse für Kinder und Jugendliche an!

„Bring Musik in dein Leben“ lautet das Projekt des Bahn-Orchesters Altenbeken das, unterstützt durch Fördermittel, Kindern und Jugendlichen ab einem Alter von 8 Jahren einen ersten Einstieg in die Welt der Blasinstrumente ermöglicht. Denn besonders Kinder und Jugendliche haben während der Pandemie unter fehlenden sozialen Kontakten gelitten. Hier hilft das musizieren in der Gruppe. Und die daraus resultierende positive musikalische Erfahrung dient dabei nicht nur der Förderung der sozialen Kompetenz, sondern stärkt auch die körperliche Fitness und verbessert die kognitiven Fähigkeiten. Das Projekt dauert vier Monate und endet zu den Sommerferien in NRW. Der Besuch der ersten Stunde ist unverbindlich, egal wann man sich für eine Teilnahme entscheidet. Über das sogenannte Instrumentenkarussell bieten wir den Teilnehmenden die Chance das für sie passende Instrument, darunter Klarinette, Flöte, Saxophon, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Trompete und Schlagzeug, zu finden. Im Gruppen- und Einzelunterricht werden erste musikalische Erfahrungen gemacht, neue Fähigkeiten entdeckt und entwickelt. Der Unterricht wird von erfahrenen Musiklehrern der Musikhochschule Detmold und von Mitgliedern des Bahn-Orchesters Altenbeken durchgeführt. Den Abschluss des Projekts bildet

ein kleines Konzert, in dem die jungen Musikerinnen und Musiker ihr Können, unterstützt durch das Bahn-Orchester, unter Beweis stellen können.

Dank der Förderung können die Kosten für Unterrichtsmaterialien, Instrumente und Lehrkräfte abgedeckt werden, so dass das Schnupperkurs-Projekt für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nur ein geringer Teilnahmebetrag von 5 pro Monat anfällt. Dies gibt allen Kindern und Jugendlichen, unabhängig von ihrem sozialen Hintergrund, die Möglichkeit an dem Projekt teilzunehmen und ihre musikalischen Fähigkeiten zu entdecken.

Im Anschluss an die Projektphase besteht dann die Möglichkeit einer weiterführenden, fundierten Ausbildung. Denn das Spielen eines Blasinstruments ist eine lebenslange Freude und Bereicherung.

Zusammengefasst ist das Schnupperkurs-Projekt des Bahn-Orchesters Altenbeken eine großartige Gelegenheit, um Musik in das Leben von Kindern und Jugendlichen zu bringen. Es bietet einen spannenden Einstieg in die Welt der Blasinstrumente und kann später zu einer fundierten Ausbildung führen. Interessierte sollten sich daher schnell anmelden. Unterrichtstermine sowie alles zum Ablauf und zur Anmeldung finden man auf unserer Internetseite unter www.bahnorchester.de. Schnellentschlossene können sich auch gerne direkt über die Mailadresse bmidl@bahnorchester.de an uns wenden.

Die Förderung durch den Bundesmusikverband Chor & Orchester e. V. ermöglicht es dem Bahn-Orchester Altenbeken, das Schnupperkurs-Projekt zu realisieren. Die Unterstützung von NEUSTART KULTUR, einem Programm der Bundesregierung, ist ein wichtiger Beitrag zur Förderung der Kultur und zur Bewältigung der Folgen der COVID-19-Pandemie.

GEBRAUCHT FAHREN – GELD SPAREN

Gebrauchte Autoteile
VW - Audi - Seat - Skoda

- günstige Reifen & Felgen
- gebrauchte Autoersatzteile
- Ankauf von (Unfall-) Fahrzeugen
- Entsorgung von Altfahrzeugen



Keggenriede 1
34434 Borgentreich
Tel.: 05643 9492380

Mobil + Whatsapp 0173 3150715
info@autoteile-shop.nrw



Ihre Anwaltskanzlei seit 25 Jahren vor Ort

Rechtsanwaltskanzlei Birgitta Hauschildt

Adenauerstraße 79 | 33184 Altenbeken
Tel.: 0 52 55 / 66 96 | Fax: 0 52 55 / 93 08 21
E-Mail: kanzlei.altenbeken@outlook.de
www.rechtsanwaeltin-hauschildt.de

Interessenschwerpunkte
– Familienrecht – Strafrecht – Arbeitsrecht –



Jomo's Modellbahn- und Spielzeugmarkt in Altenbeken

Eggelandhalle: Sonntag, 2. April von 11 - 15 Uhr

Das wird die Spielzeugfreunde begeistern: Jomo's Veranstalter-Team präsentiert den ersten Spielzeugmarkt in Altenbeken. Bekannt durch den Eisenbahn-Knotenpunkt, das Viaduktfest und die Treffen der Spur-Z-Freunde ist es nun gelungen, mehrere Termine in der Eggelandhalle zu buchen. Jomo's private und professionelle Anbieter sowie viele Spielzeugfreunde sind begeistert von dem neuen Standort und die Halle spricht ja auch für sich. Rund 1000 qm werden ausgebucht und rund 300 Tischmeter voller Angebote sein. Modelleisenbahner kommen voll auf Ihre Kosten, denn es gibt alle Spurweiten und Hersteller, Gleich- und Wechselstrom, analog, digital, gebraucht, gesammelt oder ganz neue und alles kann

man begutachten, Probefahren, man kann tauschen, in Zahlung geben, handeln, und kaufen. Natürlich ist sämtliches Zubehör im Angebot. Ebenso kommen die Modellauto-Fans auf ihre Kosten. Alle Fabrikate aller Maßstäbe, gebraucht, gesammelt oder neu und oft genau das Modell, das man schon lange suchte. Darüber hinaus gibt es Holz- und Blechspielzeug vergangener Jahrzehnte, Dampfmaschinen, Lego, Playmobil, Gartenbahnen Steifftiere, Baukästen, Puppen, Bausätze und vieles mehr. Viele private Verkäufer haben sich angemeldet, die momentan aufräumen und seltene Spielzeuge verkaufen. Jomo's Spielzeugmärkte gibt es seit über 30 Jahren und sind regelmäßig in Kaunitz, Bielefeld,

**MODELLEISENBAHN + AUTO
SPIELZEUG-MARKT
ALTENBEKEN**

**Eggelandhalle
Gardeweg 8
AN- + VERKAUF!**

**300 Tischmeter, Parkplätze rechts
vor der Halle! Info: Jomo's 0172-9544662**

Sonntag
2.
April
11-15 Uhr

Paderborn, und vielen anderen Städten. Jetzt auch in Altenbeken.
**Am Sonntag, 2. April,
von 11 bis 15 Uhr erstmals in der
Eggelandhalle, Gardeweg 8,
33184 Altenbeken.**
Eintritt: 5 Euro, ab 12 Jahre.

Jede Menge kostenfreie Parkplätze und die wunderschöne Umgebung laden auch ganze Familien zu einem Erlebnistag ein.
Weitere Informationen unter:
0172/9544662 oder
www.jomosmodellbahnmaerkte.de.

Chorgemeinschaft spendet an Herzensprojekt

Seit vielen Jahren ist es Tradition der Schwaneyer Chorgemeinschaft Cäcilia, den Erlös des Weihnachtsskonzertes zu spenden. Zwei Jahre mussten die Konzerte leider wegen der Corona-Pandemie ausfallen. 2022 aber nicht! Das Konzert war durch die Zusammenarbeit und Mitwirkung des Bundesschützen Garde Musikkorps Schwaney, der Arte Musica mit Petra Fromme, Irena Burmester und Kathrin Junge sowie des Kinder-Eltern-Projektkorps (Leitung Irena Burmester) ein voller Erfolg. Die Chorgemeinschaft nahm Spenden in Höhe von 900 Euro ein. Auf Ihrer Jahreshauptversammlung entschied sich die Chorgemeinschaft einstimmig dazu, diese Summe wieder an ihr Herzensprojekt „Star of Hope“ in Juja, Kenia zu spenden. Die Missionsschwestern vom Kostbaren Blut aus Neuenbeken begleiten das Kinderheim-Projekt „Stern der Hoffnung“ schon über viele Jahre. Hier wird derzeit 90 Kindern im Alter von 0 bis 21 Jahren nicht nur ein Zuhause geschenkt, sondern auch ein Stück Zukunft. Kinder haben hier die

Chance auf Bildung. Es wird liebevoll der Grundstein gelegt, um später einen Beruf erlernen zu können. Am 28. Februar folgten 17 Sängerinnen und Sänger der herzlichen Einladung der Ordensschwester Angelika, das Missionshaus Neuenbeken zu besichtigen und vieles über die Entstehung und die Aufgaben der Mission zu erfahren. Was Schwester Angelika nicht wusste - mit im Gepäck hatte die Chorgemeinschaft nicht nur die Spende in Höhe von 900 Euro - Vielmehr hatte man sich in der JHV überlegt, diese Summe ordentlich aufzurunden und so die zwei nicht stattgefundenen Konzerte zu berücksichtigen. So konnte eine Gesamtsumme in Höhe von 2.500 Euro an Schwester Angelika in Noten-Scheck-Form übergeben werden. Die Freude war sehr groß. In Juja wird jeder Cent gebraucht - und mit dieser Summe kann dort einiges bewegt werden. Der Chor erlebte einen tollen Nachmittag mit Einblicken in die Paramentenwerkstatt, den klostereigenen Laden und verabschiedete sich von den Schwestern mit

zwei Liedern in der Haus-Kapelle zum Abendgebet. Da die Chorgemeinschaft in den letzten Jahren gut mit ihren Einnahmen gehaushaltet hat, war es ihnen ferner möglich, noch zwei weitere tolle Projekte hier vor Ort zu unterstützen. So gingen 500 Euro

an die Paderborner Tafel und weitere 500 Euro an die Hilfe für Ukrainische Flüchtlinge der Gemeinde Altenbeken. Die Chorgemeinschaft probt jeden Donnerstag ab 20 Uhr im Pfarrheim Schwaney und freut sich immer über interessierte Neulinge.

**Frühlingsaktion: 10 %
auf alle Alcina-Produkte**

Egge-Kamm

Öffnungszeiten:
Dienstags - Freitags 8.30 Uhr - 18.00 Uhr
Samstags 8.30 Uhr - 13.00 Uhr

Tel. 05255 - 483 97 66
Mobil 0177 - 958 06 38
Hüttenstr. 100 | 33184 Altenbeken
Inh. Birgit Evers | Friseurmeisterin



Angehende Jugendleiter bieten Aktionen an

Haus der offenen Tür

Seit Anfang November letzten Jahres läuft im Haus der offenen Tür eine weitere Jugendleiterschulung. Zwölf angehende ehrenamtliche HelferInnen werden dort nach allgemeinen, anerkannten Standards zu „Jugendleitern“ ausgebildet und erhalten am Ende der Schulung die offizielle „Juleica“ (Jugendleitercard).

Neben ganz vielen Spielen sind etliche wichtige pädagogische Themen wie zum Beispiel Aufsichtspflicht, Schutz vor und Umgang mit sexualisierter Gewalt, Drogenprävention etc. Teil der Schulung. Auch ein Erste-Hilfe-Kurs und eine Übernachtungsfahrt sind bei jedem Schulungsdurchgang feste Bestandteile.

Einen besonderen Schwerpunkt legen die Mitarbeiterinnen des HoT, Jana Blichenberg-Hansen und Susanne Grenz, auf die praktische Umsetzung des Gelernten. Dazu hat jeder der Jugendlichen die Aufgabe selber eine praktische Einheit/Aktion



Namen v.r.n.l.: Jana Blichenberg-Hansen, Elisa Dreier, Timo Vorgt, Noah Tegethoff, Jamin Dohnt, Finn Ehlers, Nadine Senger, Bianca Raschke, Alexander Minge, Lisa Gröne, Alina Wischer, Lena Ertner

zu planen, vorzubereiten und durchzuführen. In diesem Rahmen wurden in diesem Jahr im

Hot mit Kindern schon Karnevalsmasken gebastelt, ein Airhockeyturnier, eine Schnitzeljagd und ein

Rätselnachmittag veranstaltet, ein Tanzworkshop angeboten und Armbänder geknüpft.

Kommunionkartenservice in Altenbeken

Am 23. April werden 25 Kinder in Altenbeken die Erstkommunion empfangen. Dafür bietet die Kolpingsfamilie Altenbeken wieder ihren bewährten Kommunionkartenservice an. Gegen eine Spende werden die Karten für die Kommunionkinder

gesammelt und an sie überreicht. Die Karten können im Buchladen von Simone Kuhfuß zu ihren normalen Öffnungszeiten oder im Pfarrheim am 23. April von 9 bis 11 Uhr abgegeben werden. Die Einnahmen kommen der Entwicklungshilfe zugute.

Traditionelles Osterfeuer mit der Kolpingsfamilie

Bereits seit 1961 richtet die Kolpingsfamilie in Altenbeken das Osterfeuer am Ostersonntag aus. So auch wieder in diesem Jahr. Dazu laden wir alle am 9. April auf dem Bierssenhof der Familie Driller, Wienackerstr. 25, ganz herzlich ein!

Ab 18.30 Uhr kann man bei leckeren Bratwürstchen, Pommes und Getränken das Osterfeuer, welches bei Einbruch der Dunkelheit entzündet wird, bestaunen. Vorab wird es für die Kinder eine Eiersuche mit Bio-Eiern vom Bierssenhof geben.

Endlich wieder

GARTEN

Zeit

Der Gartenkatalog - gleich abholen!

Besuchen Sie unsere Website:

Bauzentrum Lücking
Lücking Baustoffe GmbH & Co.KG

Lichtenau, Neuer Weg 1
Bad Driburg, Brakeler Str. 39
Altenbeken-Buke, Industriestr. 1
☎ 📧 📱 bauzentrumluecking

ideen & Machen – Gemeinsam für deinen Traum

Sauerwald pflanzt Klimawald

Tankstelle Sauerwald feiert ihr 25-jähriges Bestehen - Gesamtbetrieb besteht seit über 50 Jahren

Altenbeken. Die Tankstelle Sauerwald gegenüber dem Altenbeker Viadukt in der Adenauerstraße 1a-b feiert in diesem Jahr ihr 25-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass hat sich Inhaber Franz Sauerwald entschieden, etwas nachhaltiges für den Klimaschutz zu tun. „Wir haben ja auch hier einige vom Sturm und Borkenkäfer zerstörte Waldflächen und darum habe ich mir überlegt, eine Aufforstungsaktion zu starten“, berichtet Sauerwald. So etwas geht nur gemeinsam, denn sonst wäre er heute noch nicht mit dem Pflanzen fertig. Mit der Kolpingsfamilie Altenbeken und der örtlichen Heilig-Kreuz-Kirchengemeinde fand die Tankstelle Sauerwald ideale Kooperationspartner.

„Wir konnten die Pflanzung auf einer kircheneigenen Kalamitätsfläche vornehmen und erhielten dabei auch Unterstützung vom Gemeindeforstamt“, berichtet Sauerwald. Am 25. Februar fand dann eine große, öffentliche Pflanzaktion statt. 300 Ahorne, Eschen, Buchen und noch weitere Laubbäume wurden gepflanzt. „Über den Tag verteilt hatten wir rund 60 Helfer, die alle mit einem Spaten bewaffnet, die Aktion unterstützt haben“, erzählt Sauerwald. Nachmittags um drei waren alle Bäume gepflanzt. Franz Sauerwald: „Die Aktion war ein voller Erfolg und dank des vielen Regens, werden sie hoffentlich gut gedeihen.“ Gepflanzt wurden die Bäume auf einer Schadensfläche im Bereich der „Madonna am Walde“ nahe dem Durbekeweg. Jetzt wird es langsam Frühling und die Sonne lockt die Gartenbesitzer ins Freie. Schon bald ist es Zeit für den ersten Rasenschnitt. Im Gartentechnik-Betrieb von Landmaschinen-Mechanikermeister Franz Sauerwald findet jeder die richtige Gerätschaft für seinen Garten. „Ein großes Thema sind auch in diesem Jahr weiterhin Mähroboter. Besonders bei älteren Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen ihren Rasen nicht mehr selbst mähen können“, weiß Franz Sauerwald. Gerne beraten er und seine Mitarbeiter beim Kauf des passenden Modells, denn hier kommt es zum Beispiel auf die Größe und Ausgestaltung des Gartens oder die Beschaffenheit des Rasens an. Ein besonderes Thema



Die Projektpartner freuen sich über die gelungene Aufforstungsaktion.

im Frühling ist auch die Autopflege. Nach einem Besuch der Waschanlage der Tankstelle Sauerwald glänzt das Auto mit der Sonne um die Wette. Dazu gibt es eine Sonderaktion. Franz Sauerwald: „Wir haben einen nagelneuen Kaffeevollautomaten und zu jeder Wäsche gibt es im Aktionszeitraum ein Heißgetränk gratis dazu, da wird die Wagenwäsche zum Genuss.“ Im Jahr 1972 hat Meinolf Sauerwald den Schmiedebetriebs der Gebr. Hoischen am heutigen Standort der Museumslok übernommen. Daraus ist der heutige Betrieb Tankstelle und Gartentechnik Sauerwald entstanden, der somit seit über 50 Jahren in Altenbeken beheimatet ist.



Mitarbeiter Arthur Richter und Landmaschinentechnikermeister Franz Sauerwald kennen sich in der Gartentechnik aus.

FRANZ SAUERWALD TANKSTELLE & GARTENTECHNIK

Beim Kauf eines solo by AL-KO Mähroboters Robolinho **schenken** wir Ihnen ein Akku-Gerät für Ihren Garten!



— AKTION —
**AKKU
GRATIS**



ab 199,90 €
Einkaufswert

Sie sparen
154,90 €

Beim Kauf von solo by AL-KO 36 V Geräten und/oder Zubehör - Aktion gültig bis 31.05.2023.

**Sichern Sie sich jetzt einen Termin
für Ihre Rasenmäherwartung**



**GartenTECHNIK
SAUERWALD
ALTENBEKEN**

Franz Sauerwald – Adenauerstr. 1a & 1b – 33184 – Altenbeken – Tel. 05255/930888



BeSte Stadtwerke eröffnen neues Kundenservicebüro in Brakel

Regionalversorger berät Kunden am Standort in der Bahnhofstraße 1 rund um die Belieferung mit ÖkoStrom und ÖkoGas, endlich können wieder Neukunden zu attraktiven Konditionen beliefert werden.

BRAKEL. Die BeSte Stadtwerke eröffnen in Brakel ein neues Kundenservicebüro: Am 6. April sind Kunden und Interessierte herzlich zur Eröffnung eingeladen, Neukunden erwartet an dem Tag eine kleine Überraschung. Der kommunale Energieversorger berät am neuen Standort in der Bahnhofstraße 1 zu allen Fragen rund um die Belieferung mit Energie. Jeden Montag bis Donnerstag von 8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr sowie freitags vormittags infor-

miert Kundenberaterin Stefanie Heinemeyer unter anderem über die aktuellen ÖkoStrom- und ÖkoGasprodukte und hilft beim Wechsel zum Regionalversorger. Telefonisch ist der Vertrieb während der Öffnungszeiten unter der Nummer 0 52 73-36 88-3333 zu erreichen. Wer möchte, kann auch einen persönlichen Termin vereinbaren und sich informieren lassen. „Wir freuen uns, dass die Menschen aus der Region jetzt auch hier in Brakel den für sie passenden Tarif auswählen und direkt einen Vertrag abschließen können“, sagt BeSte Geschäftsführer Frank Hose. „Wir freuen uns, dass wir an diesem Standort ein weiteres Kundenservicebüro eröffnen

können, das hoffentlich von vielen Menschen aus Brakel und der Umgebung genutzt wird. Als kommunaler Energieversorger ist es uns besonders wichtig, dass wir für die Menschen persönlich da sind und sie vor Ort beraten.“

Über die BeSte Stadtwerke GmbH:

Die BeSte Stadtwerke GmbH ist ein regionaler Energieanbieter für Ökostrom, Ökogas sowie Wärme und bietet zusätzlich Energiedienstleistungen an. Über 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den fünf Standorten im Kreis Höxter sorgen für einen optimalen Kundenservice und informieren zu allen Themen rund um die Energieversorgung.

Die BeSte Stadtwerke GmbH ist



eine Tochtergesellschaft der zu hundert Prozent in kommunaler Hand befindlichen EAM-Gruppe und in dieser starken Gemeinschaft für die komplexen Aufgaben und zukünftigen Themen in der modernen Energiewirtschaft BeStens aufgestellt.



Am 6. April 2023 Eröffnung neues Kundenservicebüro in Brakel: Besuchen Sie uns in der Bahnhofstraße 1

Warum BeSte Stadtwerke?

...weil wir wieder Strom und Gas anbieten.

Ihre Kundenberaterin Sonja Schneider



„Ei like BeSte“

Wir wünschen Ihnen ein schönes Osterfest!



0 52 33/94 92-33 33



Vertrieb@BeSte-Stadtwerke.de

Silberne und goldene Ehrennadeln verliehen

Im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung des EGV-Hauptvereins in Rimbeck wurden gleich vier Mitglieder der Abteilung Altenbeken für ihre Verdienste im Eggegebirgsverein ausgezeichnet. **Renate Tilly** gehört zu den Gründungsmitgliedern der „Eggemusikanten“, einer traditionellen und hochstiftweit bekannten Musikgruppe, die im Jahre 1992 erstmals gemeinsam auftraten. Mehr als zwei Jahrzehnte lang erfreute sie mit Gitarrenspiel und Gesang bei verschiedenen Festveranstaltungen der großen EGV-Wanderfamilie. Seit 2005 ist Renate Tilly Wanderführerin und hat seither zahlreiche Wanderungen vorbereitet und ausgeführt. Noch immer liegen ihr Familienwanderungen besonders am Herzen. Sie ist stets zur Stelle, wenn der Eggegebirgsverein sie braucht: ob bei Wandervorbereitungen, Arbeitseinsätzen oder der Vorbereitung und Durchführung von Vereinsfesten. Für ihr außergewöhnlich großes Engagement wird Renate Tilly mit der Goldenen Ehrennadel des Eggegebirgsvereins ausgezeichnet.

Schon seit 1995 ist **Edith Drewes** Mitglied im Eggegebirgsverein. Im Jahr 2011 wurde sie zur stellvertretenden Kassiererin der EGV-Abteilung Altenbeken gewählt. Nur drei Jahre später übernahm sie die Funktion der 1. Kassiererin und übt dieses Amt gewissenhaft und mit viel Engagement aus. Bei Vereinsaktivitäten ist Edith Drewes ein wahrer Aktivposten und organisiert zusammen mit Renate Tilly so manche Zusammenkunft der EGV-Familie. Besonders beliebt sind die Vorstandssitzungen in ihrer Gartenlaube und zusammen mit ihrem Mann Gerd sorgt sie häufig für das leibliche Wohl der Wanderer. Edith Drewes wird mit der Silbernen Ehrennadel des Eggegebirgsvereins ausgezeichnet.

Hans-Josef Schäfers ist seit 2011 stellvertretender Vorsitzender der EGV-Abteilung Altenbeken. Gewissenhaft nimmt er diese Aufgabe wahr. Geschätzt wird nicht nur sein Verhandlungsgeschick, Hans-Josef Schäfers übernimmt alle anfallenden Aufgaben und springt auch schon mal als Protokollführer ein. In der Vergangenheit hat er mehrere Wanderwochen und Fahrten zum Deutschen Wandertag mitorganisiert und durchgeführt. Als Hobbyfotograf sind seine Wanderfotos sehr gefragt, besonders beim Jahresrückblick. Hans-Josef Schäfers erhält die Silberne Ehrennadel des Eggegebirgsvereins.

Marion Wessels ist als Touristikerin nicht nur beruflich eng mit dem Wandern verbunden. Mitglied seit 2009 wurde sie 2011 zur 1. Schriftführerin der EGV-Abteilung Altenbeken gewählt. Sie hat die Vereins-Website entwickelt und betreut diese seither. Bei Mitgliederversammlungen erfreut sie mit ihren bebilderten Jahresrückblicken. Marion Wessels hat maßgeblich an der Entwicklung des Viadukt Wanderweges mitgewirkt und dazu beigetragen, dass der 30 Kilometer lange Rundwanderweg 2008 erstmals vom Deutschen Wanderverband als „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet wurde. Ihrem Engagement ist es zu verdanken, dass der Viadukt Wanderweg seither viermal nachcertifiziert werden konnte. Unter ihrer Federführung entstand auch die Naturerbe Wanderwelt mit ihren sechs Themenwanderwegen. Marion Wessels erhält die Silberne Ehrennadel des Eggegebirgsvereins.

Edith Drewes ist seit 2011 stellvertretende Kassiererin der EGV-Abteilung Altenbeken. Nur drei Jahre später übernahm sie die Funktion der 1. Kassiererin und übt dieses Amt gewissenhaft und mit viel Engagement aus. Bei Vereinsaktivitäten ist Edith Drewes ein wahrer Aktivposten und organisiert zusammen mit Renate Tilly so manche Zusammenkunft der EGV-Familie. Besonders beliebt sind die Vorstandssitzungen in ihrer Gartenlaube und zusammen mit ihrem Mann Gerd sorgt sie häufig für das leibliche Wohl der Wanderer. Edith Drewes wird mit der Silbernen Ehrennadel des Eggegebirgsvereins ausgezeichnet.



Ehrungen beim Eggegebirgsverein:
v. l. Edith Drewes, Hans-Josef Schäfers, Renate Tilly, Hauptvorsitzender Werner Hoppe, Marion Wessels, Gerd Hesse, Gisela Lux.
Foto: Gottfried Stoll

rer ein. In der Vergangenheit hat er mehrere Wanderwochen und Fahrten zum Deutschen Wandertag mitorganisiert und durchgeführt. Als Hobbyfotograf sind seine Wanderfotos sehr gefragt, besonders beim Jahresrückblick. Hans-Josef Schäfers erhält die Silberne Ehrennadel des Eggegebirgsvereins.

Marion Wessels ist als Touristikerin nicht nur beruflich eng mit dem Wandern verbunden. Mitglied seit 2009 wurde sie 2011 zur 1. Schriftführerin der EGV-Abteilung Altenbeken gewählt. Sie hat die Vereins-Website entwickelt und betreut diese seither. Bei Mitgliederversammlungen erfreut sie mit ihren bebilderten Jahresrückblicken. Marion Wessels hat maßgeblich an der Entwicklung des Viadukt Wanderweges mitgewirkt und dazu beigetragen, dass der 30 Kilometer lange Rundwanderweg 2008 erstmals vom Deutschen Wanderverband als „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet wurde. Ihrem Engagement ist es zu verdanken, dass der Viadukt Wanderweg seither viermal nachcertifiziert werden konnte. Unter ihrer Federführung entstand auch die Naturerbe Wanderwelt mit ihren sechs Themenwanderwegen. Marion Wessels erhält die Silberne Ehrennadel des Eggegebirgsvereins.





Fenster und Türen fürs Leben

EGGE Fenstertechnik GmbH
 Hüttenstraße 108
 33184 Altenbeken

Telefon 05255 - 935590
www.egge-fenstertechnik.de

BEI UNS KÖNNEN SIE AUFLADEN.





Smart Home | E-Mobilität | Planung | Kundendienst

Fon: 05255 931518

Ihr Innungsfachbetrieb für Planung & Installation rund um erneuerbare Energien!

Mobil: 0175.5243888

Osttorstr. 5
33184 Schwaney

info@elektro-pm.de
www.elektro-pm.de



Malermeisterbetrieb
Kraft
 Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Industriestraße 33
33184 Altenbeken
+49 5255/930393
info@kraft-malermeister.de

 @kraft.malermeister

Räderwechsel

für eine sichere Fahrt
in Ihrem PKW

Festpreis 23,90 €

Frühjahrs-Check

Wir überprüfen wichtige
Sicherheitsfaktoren an
Ihrem Auto.

Festpreis 19,95 €



**WERKSTATT
DES VERTRAUENS
2023**

ausgezeichnet vom Autofahrer

* Zufriedenheitsabfrage 2022 bei
Kunden Freier Werkstätten.
Durchgeführt von
Mister A.T.Z GmbH, 58313 Herdecke
www.werkstatt-das-vertrauens.de

Wir sind ausgezeichnet!



Auto Hillebrand GmbH
fair - kulant - zuverlässig

Groppendiek 17 · 33014 Bad Driburg
Tel. 05253-940640
www.auto-hillebrand.de

Mit unseren Partnern und uns fahren Sie gut.



Wir prüfen neutral und
zuverlässig alle Fabrikate.
Täglich vor Ort bei
unseren Partnern in den
Kreisen Höxter und
Paderborn.

- > Hauptuntersuchung
- > Änderungsabnahme
- > Schadengutachten
- > Fahrzeugbewertung

DEKRA Automobil GmbH
Frankfurter Weg 50
33106 Paderborn
Telefon 05251.1766-0
www.dekra.de/paderborn



So passt der Roller zum Besitzer

Klein und füllig, lang und dünn - und alles dazwischen: So unterschiedlich der Körperbau der Menschen ist, so unterschiedlich ist auch der Roller, der jeweils passt. Neben Optik und Leistung eines Scooters ist deshalb bei der Kauf-

entscheidung die Frage wichtig, ob Wunschmodell und künftiger Besitzer auch wirklich zusammenpassen. Denn nicht jedes Modell ist für jeden Körper gleich gut geeignet. So ist es beispielsweise wichtig,

dass alle Bedienelemente leicht zu erreichen sind. Das hängt von der individuellen Arm- und Beinlänge ab und ist bei manchen Roller-Modellen bequemer als bei anderen möglich. Eine unbequeme und verkrampfte Sitzhaltung kann gerade auf längeren Strecken zu Verspannungen führen. Auch die Höhe und Position des Lenkers spielen eine wichtige Rolle. Für größere Menschen bietet ein höher ausgerichteter Lenker mehr Abstand der Handgriffe zum Körper. Kleinere Pilotinnen und Piloten benötigen einen niedrigeren Lenker, um die Handgriffe flacher und näher am Körper zu positionieren. Der Rollersitz sollte nur so hoch sein, dass beide Füße einen



Foto: Peugeot Motorcycles/mid/ak

sicheren Stand auf dem Boden haben. Gerade bei Staus oder an der Ampel kann die Fuhre sonst leicht instabil werden. Die richtige Sitzhöhe sorgt für gute Sicht und entspanntes Fahren. Neuere Roller und Motorräder haben meist eine Sitzhöhe zwischen 60 und 85 Zentimetern. Beim Probesitzen beim Händler oder auf einer Testfahrt können Neulinge auch ihre Körperhaltung prüfen: Fühlt sich der Sitz auch nach ein oder zwei Stunden noch bequem an? Erreichen die Beine nicht den Boden, können feste Schuhe mit höherer Sohle Abhilfe schaffen. Bei einigen Modellen ist es auch möglich, den Sitz abpolstern zu lassen. Wer eine längere Tour mit dem Roller plant, hat die Möglichkeit, sein Fahrzeug auch noch mit zusätzlichem Komfort auszustatten. Spezielle Motorroller-Sitzkissen passen sich an die individuelle Körperform an. Gerade fernab asphaltierter Straßen federn sie Vibrationen und Stöße ab und verhindern Druckstellen. (mid/ak)

Kfz-Meisterbetrieb



Klaus Grothmann

Am Freistuhl 9 | 33100 Paderborn-Neuenbeken
Tel.: 052 52 / 94 06 35 | Mobil: 01 71 / 5 27 19 80
E-Mail: kfz.grothmann@gmail.com

FRANZ SAUERWALD

TANKSTELLE & GARTENTECHNIK

Zu jeder AUTOWÄSCHE
ein Kaffee oder
Heissgetränk
GRATIS
(gültig bis 30. April 2023)



Starten Sie
glänzend
in den Frühling!

Tankstelle Sauerwald



Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 6.00 - 20.00 Uhr
Sa. 8.00 - 19.00 Uhr • So. 9.00 - 18.00 Uhr

Franz Sauerwald – Adenauerstr. 1a & 1b – 33184 – Altenbeken – Tel. 052 55 / 93 12 77

AUTO FRÜHLING



KFZ-Meisterbetrieb Christopher Bertgen



Reparaturen aller Fabrikate
Unfall-Instandsetzung
Autoelektrik
Abschleppdienst
HU- und AU-Abnahme

 **052 59/93 23 05**

bertgen.carstop@web.de
Paderborner Straße 3
33014 Bad Driburg-Neuenheerse

einfach kommen und zufrieden Ford fahren!



AUTOHAUS
RUSTEMEIER

Inh. Andreas Johlen

Paderborner Straße 6 • 33014 Bad Driburg-Neuenheerse
Tel. 052 59 / 628
www.autohaus-rustemeier.de

Hier wird das Auto frühlingsfit gemacht

Autofit Michalowitz in Altenbeken ist verlässlicher Partner



Der frischgebackene KFZ-Geselle Patrick Busse mit Werkstattchef Holger Michalowitz.



Zum Start in den Frühling ist in der Autofit-Werkstatt viel zu tun.

Altenbeken. Es wird Frühling, da will auch das Auto frühlingsfit gemacht werden. Zum Glück gibt es den Betrieb Autofit Michalowitz gegenüber des Altenbekener Viadukts in der Adenauerstraße 1c. Ostern rückt näher und damit auch der Termin für den Räderwechsel. Autofit Michalowitz leistet den gesamten Reifenservice. „Um übermäßigen Verschleiß der Reifen und unruhiges Fahrverhalten zu vermeiden empfehlen wir, die Räder bei jedem Wechsel auszuwuchten. Wir prüfen in unserer Autowerkstatt nicht nur die Profiltiefe, sondern den gesamten Zustand der Sommer- und Winterreifen“, sagt Kraftfahrzeugtechniker-Meister Holger Michalowitz. Seit sechs Jahren leitet der selbstständige KFZ-Meister den inhabergeführten Meisterbetrieb. Zuvor war Michalowitz im Angestelltenverhältnis 27 Jahre lang in einem Werkstattbetrieb in Steinheim tätig. Die Autofit-Werkstatt ist markenoffen und nimmt sich aller Fabrikate an. Erstmals hat Autofit Altenbeken auch einen eigenen

Kraftfahrzeugmechatroniker ausgebildet. Patrick Busse (19) hat im Januar seine Prüfung vor der Handwerkskammer abgelegt und ist jetzt als Geselle im Betrieb tätig. „Das Arbeitsklima ist super und das gesamte Team äußerst kompetent, ich

habe hier wirklich viel gelernt und freue mich, hier arbeiten zu können“, sagt der Altenbekener. „Ich habe als angestellter Meister auch schon bereits viele Lehrlinge ausgebildet, aber der Patrick Busse ist der erste in diesem Betrieb“, sagt

Michalowitz. Er soll nicht der einzige bleiben. Für das kommende Ausbildungsjahr wird erneut ein KFZ-Mechatronik-Azubi gesucht. Holger Michalowitz: „Wer Interesse an Technik und Fahrzeugen hat, soll sich einfach mal vorstellen.“

MICHALOWITZ

RADWECHSEL

30.00 €

Sichern Sie sich rechtzeitig einen Termin!

Holger Michalowitz | Kfz-Meister | Autofit Michalowitz
Adenauerstraße 1c | 33184 Altenbeken
www.autofit.michalowitz.de | autofit.michalowitz@t-online.de
Fon: 0 52 55 / 9 33 70 95 | Fax 0 52 55 / 9 35 99 75



AUTOFIT

Öffnungszeiten: Mo - Fr.:
7 - 17 Uhr, Sa. nach Vereinbarung

Kfz - Service
HU* / AU
Unfallschäden
Motorinstandsetzung
Reifendienst
Elektrik / Elektronik
Klimatechnik



Mobil und selbstbestimmt bleiben

Elektromobile von Prima Aktiv



Selbstständig und mobil bleiben - das ist für viele Senioren nicht nur wichtig, sondern auch echte Lebensqualität. Elektromobile

verschaffen Ihnen auch im hohen Alter die gewünschte Selbstständigkeit und Flexibilität, ob zuhause oder unterwegs. Einkäufe,

Spazierfahrten, Arztbesuche, die Möglichkeit Freunde und Verwandte zu besuchen oder einfach mal wieder einen Ausflug zu machen: Die Einsatzmöglichkeiten eines Elektromobils sind vielseitig und gleichzeitig ganz individuell. Dabei eignen sich Elektromobile nicht nur für Senioren, sondern bieten grundsätzlich Menschen mit eingeschränktem Bewegungsradius wieder das gute Gefühl, eigenständig, unabhängig und mobil zu bleiben. Doch worauf sollte man bei der Auswahl eines Elektromobils achten? Prima Aktiv hat die wichtigsten Kriterien zusammengefasst:

Wie schnell soll das Fahrzeug fahren können (6, 10 oder 15 km/h)? Welche Reichweite, welche Steigung soll das Elektromobil bewältigen?

Welches Modell passt zu Ihnen (Reisemodell, Kabinenfahrzeug, oder Doppelsitzer)

Welches Zubehör benötigen Sie? Welches Gewicht soll das E-Mobil tragen können?

Durch die große Vielfalt an unterschiedlichen Modellen von Prima Aktiv ist auch für Sie das passende Elektromobil dabei - von praktischen Reisemodellen, die zerlegbar sind und kompakt verstaut werden können bis zu Spezialmodellen mit zwei Sitzen oder Überdachung.

Qualität, Beratung und Service

Mit durchdachten Lösungen, bestem Komfort und hoher Funktionalität entsprechen die Elektromobile von Prima Aktiv höchstem Qualitätsstandard und sind TÜV geprüft, denn die Sicherheit der Kunden steht an erster Stelle. Eine ausführliche Beratung hilft bei der Auswahl: Welches Modell passt am besten zu Ihren Bedürfnissen und Wünschen? Welche Kosten sollten bei der Anschaffung eingeplant werden? Vor dem Kauf sollte das Elektromobil bei einer Probefahrt ausgiebig getestet werden.

Auch nach dem Kauf steht Prima Aktiv seinen Kunden zur Seite mit dem bundesweiten Vor-Ort-Service für Inspektionen und Reparaturen. Dafür muss keine Werkstatt aufgesucht werden, denn diese kommt direkt zum Kunden.

Sie sind neugierig geworden und möchten unsere Alltagshilfen kennenlernen? Dann rufen Sie uns an, unter 05253 868 4 777. Selbstverständlich sind Beratungen und Probefahrten für Sie kostenlos!

Rundum gut betreut im modernen Senioren-Park carpe diem in Bad Driburg

Betreutes Wohnen, stationäre und ambulante Pflege, Tagespflege, ein öffentliches Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“ sowie unser Menü- und Wäscheservice.

Jobs in der Pflege – ein Job viele Perspektiven.

Infos unter jobs.senioren-park.de oder in unserem Magazin study & work.

Senioren-Park carpe diem

Tel.: 052 53/40 47-0
Caspar-Heinrich-Str. 14-16 · 33014 Bad Driburg
bad-driburg@senioren-park.de · www.senioren-park.de



...nutze den Tag!

Helfende Hände die den Alltag erleichtern...



EGGE PFLEGE
AMBULANTER
PFLEGEDIENST
AM FÜLLENHOF

Wir bieten Ihnen u.a. Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege, häusliche Pflege, Krankenhausnachsorge u.v.m.



Brokstraße 14
33184 Altenbeken
Telefon: 05255 98550



FÜLLENHOF
Ihr Pflegeheim auf dem Lande



Ihr Elektromobil

**Kostenlose Beratung und
Probefahrt vor Ort**



Ihr Treppenlift



Ihr Badeband



Ihr Badekissen



» Bundesweiter Vor-Ort-Service «

prima-aktiv.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Dienstag, 25. April 2023
Annahmeschluss ist am:
17.04.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

EGGE-RUNDBLICK

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik
CDU Detlef Born
SPD Elmar Rode
Bündnis 90 / Die Grünen Ursula Kaibel

Kostenlose Haushaltsverteilung in Altenbeken. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Petra Saggel
Fon 05259 932-444
p.saggel@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
twitter.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

egge-rundblick.de/e-paper
unserort.de/altenbeken

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepage, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenbergberg.media



ZEITUNG

DRUCK

WEB

FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Gesundheit

Ich bin Heilpraktikerin für
Psychotherapie

Mit meinen Methoden Psycho-
Kinesiologie, Gesprächsführung,
Verhaltenstherapie, prog. Muskel-
entspannung bin ich bei Panikattacken,
Ängsten, Depressionen, psychosoma-
tischen Beschwerden o. anderen
Krisensituationen ganz persönlich f. Sie
da. In Paderborn: Irene Bredewald,
0151/26383637



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Dienstleistung

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG

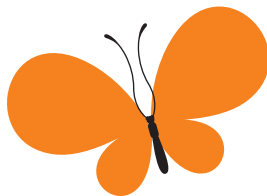
Kostenlose Abholung von Altmüll - ein Anruf genügt!

Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???

Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78
Driburg 05253 / 975 829 8
Suermann



Arbeitsmarkt

Wir suchen ab sofort

Servicekraft (m/w/d)

zweimal wöchentlich
abends von 17.30-23 Uhr
bei guter Bezahlung

Böhler's Landgasthaus
Hinter dem Rosenberg 2
Bad Driburg, Tel. 05253/1235

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13

43 x 90 mm

ab 18,00*



Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenbergberg.media

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE



BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



BESTATTUNGSHAUS

BRINKMÖLLER

SEIT 1925

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen



Bernhard-Brinkmüller-Straße 3
Bad Driburg · Telefon 05253-26 02
www.brinkmoeller-bestattungen.de

DANKSAGUNG

Margret Hannemann

* 10. Februar 1940 † 12. Februar 2023

Es ist so schwer, einen lieben Menschen
zu verlieren; es ist so wohltuend,
so viel Anteilnahme zu empfangen.
Dafür danken wir von Herzen.

Familie Petra und Martin Brandt



Einblicke in den Beruf der Pflegekraft

Bildungszentrum der KHWE veranstaltet „Boys’ and Girls’ Day“ am 27. April

Brakel. Für den bundesweiten Aktionstag zur Berufsorientierung „Boys’ and Girls’ Day“ am Donnerstag, 27. April, lädt das Bildungszentrum der KHWE interessierte junge Leute ein. In der Zeit von 8.15 bis 14.30 Uhr erhalten die Teilnehmer exklusive Einblicke in den Berufsalltag einer Pflegekraft. Die Teilnehmer des „Boys’ and Girls’ Days“ müssen einen negativen Selbsttest mündlich bestätigen. Veranstaltungsort ist das Bildungszentrum an der Danziger Straße 17 in Brakel. Anmeldungen werden unter Telefon 05272/607 1901 oder per Mail unter bz-info@khwe.de angenommen.

Ausbildung bei der KHWE

Darüber hinaus können sich die Teilnehmer an diesem Tag über die Ausbildung zum Pflegefachmann oder zur Pflegefachassistentin informieren. Das Bildungszentrum der KHWE arbeitet mit allen Standorten des Klinikum Weser-Egge in Brakel, Höxter, Bad Driburg und Steinheim zusammen, das heißt mit insgesamt 25 Fachkliniken und Instituten, außerdem mit stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen im



Das Bildungszentrum der KHWE beteiligt sich am „Boys’ and Girls’ Day“ am Donnerstag, 27. April.

Kreis Höxter. Für den Ausbildungsstart zum 1. August gibt es aktuell noch freie Plätze. Frisch etab-

liert wurde das Angebot der Ausbildung zur Pflegefachassistentin in Teilzeit mit Start am 1. Oktober

dieses Jahres. Bei Interesse kann sich die generalistische Pflegeausbildung direkt anschließen.

**GUTE AUSBILDUNG.
SICHERE ZUKUNFT.**

In unserem Verbund KHWE arbeiten rund 3.000 Mitarbeiter für die Gesundheitsversorgung in der Region. Unterstütze uns dabei!

Wir bilden aus (m/w/d) in diesen Bereichen:

- **Pflegefachkraft**
- **Pflegefachassistentin** (auch in Teilzeit)
- **Medizinische Fachangestellte**
- **Fachkraft für Medizinprodukteaufbereitung**
- **Kaufmann für Büromanagement**
- **Fachinformatiker** (Schwerpunkt Systemintegration)
- zudem bieten wir **Praktika & Bundesfreiwilligendienst** an

#DufehlstdesKHWE

Mehr Infos und Bewerbungen unter

www.khwe.de

Wie bewerbe ich mich richtig?

Firma Wieneke trainiert Schüler der Gesamtschule



Geschäftsführer Tobias Wieneke und Ausbildungsleiter Uwe Mergard geben Schülern der Gesamtschule wertvolle Tipps für Bewerbungen mit auf den Weg. Foto: GE Bad Driburg

Es ist zu einer festen Tradition an der Gesamtschule Bad Driburg geworden: An zwei Tagen waren Firmeninhaber und Geschäftsführer Tobias Wieneke und Ausbildungsleiter Uwe Mergard zu Gast im Jahrgang 9 und führten mit jeder der 5 Klassen ein 90-minütiges Bewerbungstraining durch. „Bei uns geht es darum Menschen zur Eigenständigkeit auszubilden. Bauen, entwickeln, zeichnen, selber

machen ist die Devise.“ Mit diesen Worten begann Tobias Wieneke und erzählte den gespannt zuhörenden Jugendlichen aus dem Alltag in seinem Unternehmen. Was das hiesige mittelständische Unternehmen ausmacht, erläuterten Tobias Wieneke und Uwe Mergard anhand einer Auswahl von Produkten, die allesamt aus Blech hergestellt werden, wie z.B. Gehäuse für medizinische Analysegeräte, Kamerage-

häuse oder Stammzellengeräte. Mithilfe seines eigenen Lebenslaufes zeigte Tobias Wieneke mögliche Wege auf und warb dabei für eine Ausbildung: „Das tolle an einer Ausbildung: Erstmal Anfahren und machen“, stellte er die Vorzüge heraus und zeigte den Jugendlichen zudem die Vorteile einer Ausbildung bei Wieneke auf, einem seit 1981 zertifizierter Ausbildungsbetrieb. Nicht nur die individuelle

Betreuung und die intensive 9-monatige Prüfungsvorbereitungen sind etwas Besonders, sondern auch das hohe Engagement im Bereich Ausbildung, wie die regelmäßige Teilnahme am „Tag der offenen Betriebstür“, die Tätigkeit von Azubis als Ausbildungsbotschafter, die Beteiligung am Tec4you-Lab oder das seit mittlerweile seit 2006 durchgeführte Bewerbungstraining, das seinerzeit an der Realschule begann, sind keine Selbstverständlichkeit und zeigen das große Interesse an jungen Nachwuchskräften. Wieneke selbst begann mit einer Ausbildung zum Industriemechaniker, nachdem er in einem Praktikum als Fotograf feststellen musste, dass das nicht sein Weg ist. Er riet den Schülerinnen und Schülern, sich jetzt Gedanken zu machen und Pläne zu schmieden. Eine zentrale Frage dabei muss lauten: Gehe ich gerne zur Schule oder möchte ich etwas Anderes machen? Abschließend stellten Uwe Mergard und Tobias Wieneke wichtige Aspekte von Bewerbungsunterlagen vor und erläuterten, was beim Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnis wichtig ist. Dabei bekamen die Schülerinnen und Schüler wichtige Hinweise und interessante Tipps aus der Praxis, die vielen von ihnen für zukünftige Bewerbungen hilfreich sein werden.



Wieneke

kunterbunt + farbenfroh

...so abwechslungsreich ist die Ausbildung bei uns!

Jetzt schon an **2024** denken!



**WIENEKE
COLOR**



Groppendiek 6 · 33014 Bad Driburg · Tel.: 0 52 53 / 98 48 - 0 · info@wienke.de

STARTUP IN DEINER REGION



WIR SUCHEN ZUM AUSBILDUNGSSTART 2023

FÜR DEN STANDORT ALTENBEKEN-BUKE

- ➡ **Verfahrensmechaniker:in (m/w/d)**
für Kunststoff- und Kautschuktechnik
- ➡ **Maschinen- und Anlagenführer:in (m/w/d)**

WIR BIETEN DIR



Kostenübernahme für Ausbildungs- und Fahrtkosten



Weiterbildungen



Prämie für Fleiß und Einsatz



Gehalt:
1. Lehrjahr 1.000 €
2. Lehrjahr 1.100 €
3. Lehrjahr 1.200 €



Chance auf Übernahme ins Arbeitsverhältnis nach erfolgreichem Abschluss



Gesundheitsmanagement



Job-Rad-Leasing



Zuschuss zum Fitnessstudio

BIST DU INTERESSIERT?

Wir bieten dir auch die Möglichkeit, uns im Rahmen eines Praktikums besser kennenzulernen!

WWW.ZIS-KUNSTSTOFF.DE



BEWIRB DICH JETZT! WIR FREUEN UNS AUF DICH



SCAN MICH EIN!
Hier findest du mehr Infos und du kannst dich direkt online bewerben!

Frau Biermeier • Industriestraße 15 • 33184 Altenbeken • bewerbungen@zis-kunststoff.de

Ausgetutxt gut!

WIR STEHEN FÜR

TIER

GARTEN

HAUS

HOF

GRATIS ZUGABE

19,50

Gratis Deuka Futter-schaufel

Beim Kauf von 25 kg Deuka Körnerfutter Extra

DEUKA KÖRNERFUTTER EXTRA
Ergänzungsfutter zum Legemehl
25 kg 1 kg = 0,78

Set Preis

34,99

BIENEN-HOTEL
Holz:
11 x 30 x 14 cm
Einzelpreis 24,99

RENATURA BIENENWEIDE, 275 G
Einzelpreis 14,99
1 kg = 54,51

26,99

BIENENHAUS SOLIN
Maße: 18x10x27 cm,
Kiefernholz

Garten erleben.

4,99

BONAFLEUR BLUMENERDE
torffrei
20 l 1 l = 0,25

5,99

BONAFLEUR BIO ANZUCHT & KRÄUTERERDE
torffrei
20 l 1 l = 0,30

10,49

BONAFLEUR BIO HOCHBEETERDE
torffrei
50 l 1 l = 0,21

MEIN LANDMARKT CERNY
Inhaber: Brigitte Cerny

Konrad-Adenauer-Ring 2a | 33014 Bad Driburg | Telefon: 05253 / 8699797
Mail: info@landmarkt-cerny.de | www.landmarkt-cerny.de.

Unsere Öffnungszeiten
Mo. - Fr. von 9.00 bis 18.30 Uhr · Sa. von 9.00 bis 16.00 Uhr

Abbildungen können vom Original abweichen. Druckfehler, Irrtümer und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Abholpreise in Euro. Nicht lagerfähige Artikel sind kurzfristig lieferbar. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Alle Artikel ohne Deko. Gültig 1 Woche ab Verteilung.

14,99

EGGBOOSTER 1 l

14,99

POWER BREATH 500 ml